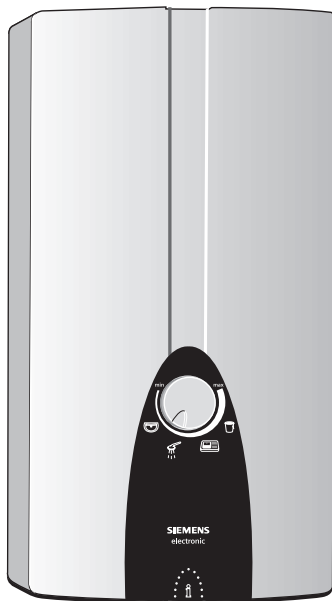
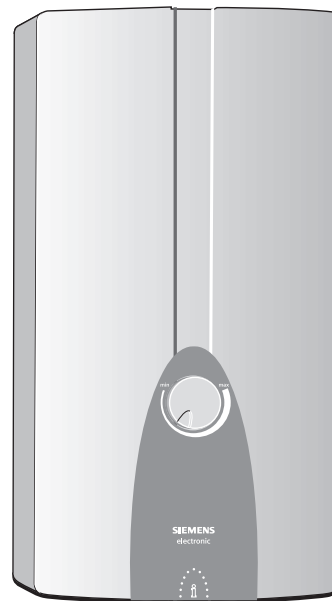




DE 12400
DE 18400
DE 21400
DE 24400



DE 40018
DE 40021
DE 40024

DE

Montageanweisung → 2

Installation Instructions → 5

GB

FR

Manuel de montage → 8

Montagehandleiding → 11

NL

PL

Instrukcja montażu → 14

Instrucciones de instalación → 17

ES

PT

Manual de instalação → 20

Инструкция по монтажу → 23

RU

HK

安装说明 → 26

Montieren Sie den Durchlauferhitzer, wie im Bildteil beschrieben. Beachten Sie die Hinweise im Text.



Sicherheitshinweise

- **Der Durchlauferhitzer darf nur von einem Fachmann angeschlossen und in Betrieb genommen werden.**
- Die gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes, des örtlichen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens und des Wasserwerkes müssen eingehalten werden.
- Der Durchlauferhitzer ist ein Gerät der Schutzklasse I und **muss** an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Das Gerät muss dauerhaft an festverlegte Leitungen angeschlossen werden.
- Nur für Österreich: Bei Verwendung der Schutzmaßnahme „Fehlerstrom-Schutzschaltung“ (sowohl bei bereits in Ihrer Installation vorhandenem Fehlerstrom-Schutzschalter als auch bei Neuinstallation Ihrer Anlage) darf in Verbindung mit diesem Gerät nur ein pulsstromsensitiver Fehlerstrom-Schutzschalter vorgeschaltet werden.
- Zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften muss installationseitig eine allpolige Trennvorrichtung vorhanden sein. Die Kontaktöffnung muss mindestens 3 mm betragen.
- Der Durchlauferhitzer ist nur für den geschlossenen (druckfesten) Betrieb geeignet.
- Armaturen müssen für den Betrieb mit geschlossenen (druckfesten) Durchlauferhitzern zugelassen sein.
- Den Durchlauferhitzer nur an eine Kaltwasserleitung anschließen.
- Der Durchlauferhitzer ist für den Anschluss an DVGW-geprüfte Kunststoffrohre geeignet.
- **Den Durchlauferhitzer nur in einem frostfreien Raum installieren.**
- **Das elektrische Anschlusskabel vor der Montage spannungslos machen und die Wasserzuleitung absperren!**
- **Den Elektroanschluss erst nach dem Wasseranschluss durchführen.**
- In der Rückwand nur die Öffnungen herstellen, die für die Montage benötigt werden. Bei erneuter Montage müssen die unbenutzten Öffnungen wasserdicht verschlossen werden.
- Spannungsführende Teile dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.

Montage



Auspacken/Haube abnehmen

- Gerät auspacken und auf Transportschäden kontrollieren.
- Verpackung und gegebenenfalls Altgerät umweltgerecht entsorgen.



Montagevorbereitung



Wandmontage

- Der Durchlauferhitzer muss fest an der Wand montiert werden. Befestigen Sie ihn gegebenenfalls an den unteren Stellschrauben.
- Der Wandabstand ist variabel. So können Unebenheiten der Wand ausgeglichen werden.
- Die Tülle muss das Anschlusskabel eng umschließen. Wird sie bei der Montage beschädigt, müssen die Löcher wasserdicht verschlossen werden.



Wasseranschluss

- **Der Durchlauferhitzer muss entlüftet werden. Dazu Warmwasserhahn ganz öffnen und das Gerät 1 Minute durchspülen.**



Elektroanschluss

- Die Netzanschlussklemme kann oben oder unten montiert werden. Die Ummantelung des Anschlusskabels muss mindestens 40 mm in das Gerät hineinragen.



Inbetriebnahme

- Entfernen Sie bei niedrigem Wasserleitungsdruck den Durchflussbegrenzer (siehe Zusatzinformation A).
- Erklären Sie dem Benutzer die Bedienung des Durchlauferhitzers.
- Trennen Sie die benötigte Sprachversion aus der Gebrauchsanweisung. Sie kann in der aufklappbaren Bedienblende des Durchlauferhitzers aufbewahrt werden.

Zusatzinformationen



Erreicht der Durchlauferhitzer aufgrund von zu geringem Wasserleitungsdruck in Ihrer Hausinstallation keinen genügenden Durchfluss, entfernen Sie den Durchflussbegrenzer.



Vorrangschaltung für die Kombination mit Elektro-Speicherheizgeräten:
Für den Betrieb mit Vorrangschaltung ist ein spezielles Lastabwurfrelais BZ 45L20 (Sonderzubehör) erforderlich. Andere, bereits vorhandene Lastabwurfrelais, ausgenommen elektronische Lastabwurfrelais, können Fehlfunktionen aufweisen.



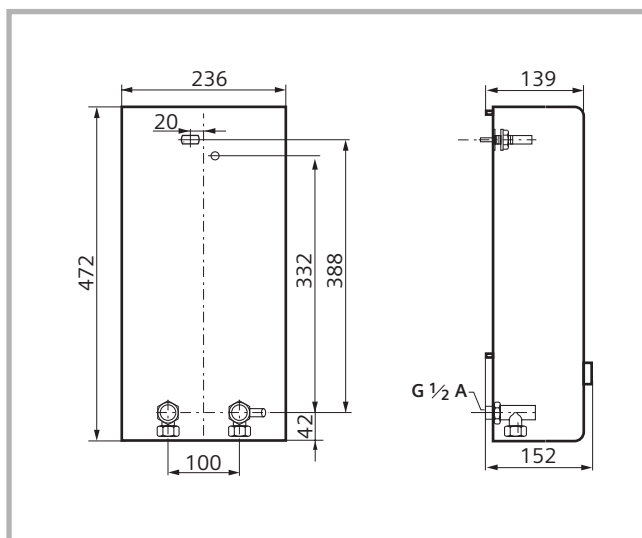
Statusanzeige im Gerät

LED	Gerätestatus
Aus	Aus
Ein	Bereitschaft
Langsames Blinken (1/s)	Gerät heizt

Technische Daten

Nennleistung	[kW]	13,2	18	21	24
Nennspannung		380 – 415 V	380 – 415 V	380 – 415 V	380 – 415 V
Warmwassermenge bei Nennleistung bei Temperaturerhöhung von					
12 °C auf 38 °C	[l/min]	7,3	9,9	11,6	13,2
12 °C auf 60 °C	[l/min]	3,9	5,4	6,3	7,2
Einschaltmenge	[l/min]	2,6	2,6	2,6	2,6
Einschaltfließdruck*	[MPa (bar)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Fließdruck (bei Nennleistung und 60 °C)*					
mit Durchflussbegrenzer	[MPa (bar)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
ohne Durchflussbegrenzer	[MPa (bar)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Einsatzbereich in Wässern Spezifischer elektrischer Widerstand bei 15 °C	[Ωcm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Nenndruck	[MPa (bar)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Maximal zulässige Zulauf-Temperatur	[°C]	20	20	20	20
Maximale Netzimpedanz am Anschlussort	[Ω]	–	–	–	≤ 0,41

* Hierzu kommt noch der Druckabfall an der Mischbatterie



Sonderzubehör

- Rohrbausatz **BZ 45U20**: Zur Verwendung des Durchlauferhitzers als Untertischgerät.
- Vorrangschalter (Lastabwurfrelais) **BZ 45L20**: Für den Betrieb mit Vorrangschaltung.
- Montageset **BZ 45K22**: Für Aufputzinstallation.

Eine Störung, was tun?

Störung	Ursache	Behebung	Wer
Zu geringer Durchfluss von Wasser.	Das Sieb im Wasserhahn oder im Duschkopf ist verstopft.	Das Sieb entnehmen und reinigen oder entkalken.	Kunde
	Das Sieb im Eckregulierventil ist verstopft.	Das Sieb reinigen.	Fachmann
Die eingestellte Temperatur wird nicht erreicht.	Die Leistungsgrenze ist erreicht. Zu hoher Durchfluss und/oder zu niedrige Kaltwasser-Zulauftemperatur.	Durchfluss am Wasserhahn reduzieren.	Kunde
	Die Leistungsgrenze ist erreicht. Zu hoher Durchfluss und/oder zu niedrige Kaltwasser-Zulauftemperatur.	Den Durchfluss über das Eckventil regulieren. Den Durchflussbegrenzer kontrollieren oder einen kleineren einsetzen.	Fachmann
Die eingestellte Wassertemperatur wird nicht erreicht.	Der Durchlauferhitzer ist an eine Thermostat-Mischbatterie angeschlossen.	Die Temperatur muss am Durchlauferhitzer auf max eingestellt werden.	Kunde
Das Wasser wird nicht warm.	Die Sicherung in der Hausinstallation hat ausgelöst.	Die Sicherung in der Hausinstallation prüfen.	Kunde
	Der Sicherungsautomat im Gerät hat ausgelöst.	Den Sicherungsautomaten im Gerät überprüfen. Die erlaubte Zulauftemperatur kontrollieren.	Fachmann
Es fließt kurzzeitig kaltes Wasser.	Die Lufterkennung im Gerät registriert Luft im Wasser und schaltet die Heizleistung kurzzeitig ab.	Der Durchlauferhitzer geht nach einigen Sekunden automatisch wieder in Betrieb.	Automatik im Durchlauferhitzer

Konnte die Störung nicht behoben werden, bitte den Kundendienst anrufen.

Assemble the continuous-flow heater as shown in the illustrations. Observe the information in the text.



Safety information

- **The continuous-flow heater must only be connected and started up by an authorized technician.**
- The statutory regulations of the respective country, as well as those of the local electricity and water suppliers must be adhered to.
- The continuous-flow heater is an appliance of protection class **I** and **must** be connected to the protective earth conductor.
- The unit must be durably connected to permanently installed lines.
- In order to meet the current safety requirements, an all-pole disconnecting device must be present on the installation side. The contact gap must be at least 3 mm.
- The continuous-flow heater is suitable for enclosed (pressurized) operation only.
- The tap fittings must be permitted for operation with enclosed (pressurized) continuous-flow heaters.
- The continuous-flow heater must only be connected to a cold-water pipe.
- The continuous-flow heater is suitable for connection to DVGW-tested plastic pipes.
- **The continuous-flow heater must only be installed in a frost-free room.**
- **Prior to installation, the electric connecting cord must be disconnected from the mains voltage and the water supply cut off!**
- **Only connect the electric supply after the water supply.**
- When making holes in the rear wall, only make the number of holes required for installation. If the appliance is reinstalled, any holes that are not used must be made watertight.
- Live components must not be touched subsequent to installation.

Assembly

I. Unpacking/removing the housing cover

- Unpack the appliance and check for transportation damage.
- Dispose of the packaging and, where applicable, the old appliance, in an environmentally conscious manner.

II. Preparation for assembly

III. Wall-mounted assembly

- The continuous-flow heater must be fitted securely to the wall. If required, secure the appliance using the lower adjusting screws.
- The distance from the wall is variable. This allows you to compensate for any unevenness in the wall surface.
- The sleeve must fit tightly round the connection cable. If the sleeve is damaged during installation, the holes must be sealed water-tight.

IV. Water supply

- **The flow-through heater must be vented. Open the warm water tap completely and allow to flow through for one minute.**

V. Electric supply

- The mains connection can either be mounted above or below. At least 40 mm of the connecting cord's insulating jacket must be clamped inside the appliance.

VI. Startup

- For low water line pressure, remove the flow limiter (see Supplementary Information A).
- Instruct the user with regard to the operation of the continuous-flow heater.
- Separate the required language version from the rest of the operating instructions. This can be kept in the swing-out control panel of the continuous-flow heater.

Additional information

- A** If the flow-through heater does not achieve adequate flow as a result of water line pressure that is too low in your house installation, remove the flow limiter.

- B** Priority circuit for the combination with electro-storage heating units:
For operation with the priority circuit, a special load reducing relay BZ 45L20 (special accessory) is required. Other already existing load reducing relays with the exception of electronic load reducing relays could cause malfunctions.

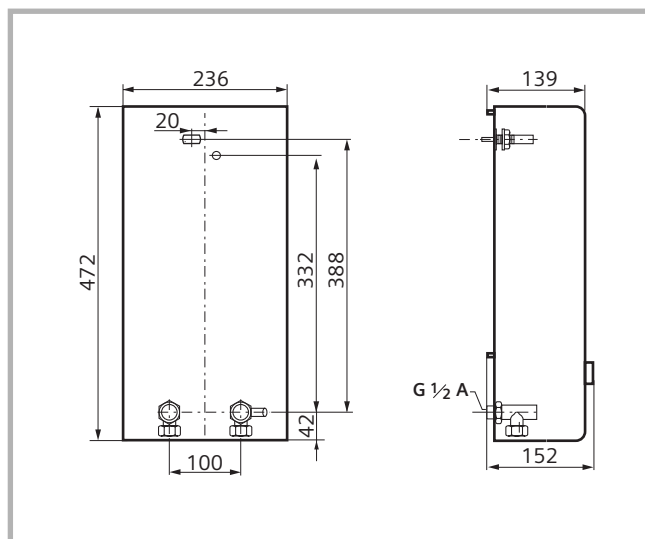
- C** Status Indicator in the Heater

LED	Heater Status
Off	Off
On	Ready
Slow blinking (1/s)	Heating

Specifications

Rated power	[kW]	13.2	18	21	24
Rated voltage		400 V3~	400 V3~	400 V3~	400 V3~
Warm Water Quantity at Rated Power for temperature increases of:					
12 °C to 38 °C	[l/min]	7.3	9.9	11.6	13.2
12 °C to 60 °C	[l/min]	3.9	5.4	6.3	7.2
Switch-on quantity	[l/min]	2.6	2.6	2.6	2.6
Switch-on flow pressure*	[MPa (bar)]	0.025 (0.25)	0.025 (0.25)	0.025 (0.25)	0.025 (0.25)
Flow pressure (at rated power and 60 °C)*					
With flow limiter	[MPa (bar)]	0.022 (0.22)	0.028 (0.28)	0.035 (0.35)	0.048 (0.48)
Without flow limiter	[MPa (bar)]	0.007 (0.07)	0.013 (0.13)	0.020 (0.20)	0.026 (0.26)
Operative range in waters of specific electric resistance at 15 °C	[Ωcm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Rated pressure	[MPa (bar)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Maximum permissible supply temperature	[°C]	20	20	20	20
Maximum mains impedance at connection site	[Ω]	–	–	–	≤ 0,41

* Plus any pressure loss at the tap mixer



Special accessories

- **BZ 45U20** Pipe set: When using the continuous-flow heater as a built-under appliance.
- Priority switch (load reducing relay) **BZ 45L20**: For operation with the priority circuit.
- **BZ 45K22** Mounting set: For surface-mount installation.

A fault, what to do?

Fault	Cause	Solution	Who
Water flow-rate is too low.	The filter in either the water tap or the showerhead is clogged.	Remove the filter and either clean it or descale it.	Customer
	The filter in the corner regulating valve is clogged.	Clean the filter.	Servicing expert
The desired water temperature is not reached.	The power limit has been reached. Water flow-rate is too high and/or the cold water supply temperature is too low.	Reduce the flow-rate at the water faucet supply.	Customer
	The power limit has been reached. Water flow-rate is too high and/or the cold water supply temperature is too low.	Use the angle valve to regulate the flow-rate. Check the flow-rate limiter or replace it with a smaller one.	Servicing expert
The desired water temperature is not reached.	The continuous-flow heater is connected to a thermostatically-controlled water faucet.	The temperature at the continuous-flow heater must be set to max.	Customer
The water is not warm.	The fuse in the house electrical installation has triggered/blown.	Check the fuse in the house electrical installation.	Customer
	The appliance's automatic circuit breaker has been triggered.	Check the appliance's automatic circuit breaker. Check the permissible supply temperature.	Servicing expert
From time to time, cold water flows out.	The air sensor in the appliance detects air in the water and momentarily switches the heating element off.	After a few seconds, the continuous-flow heater automatically goes back into operation.	Continuous-flow heater automatically resolves problem

If the fault could not be eliminated, please call customer service.

Montez le chauffe-eau instantané en suivant les indications portées sur les figures. Respectez les consignes du texte.



Consignes de sécurité

- **Seul un installateur agréé est autorisé à raccorder et à mettre en marche le chauffe-eau instantané.**
- Respectez les prescriptions légales en vigueur dans votre pays ainsi que celles édictées par les compagnies locales/nationales distributrices d'électricité et d'eau et applicables dans votre localité.
- Le chauffe-eau instantané est un appareil qui répond à la classe de protection I. Il **doit** être raccordé au fil de terre.
- L'appareil doit être raccordé de manière durable et non provisoire à une tuyauterie fixe.
- Afin de respecter les prescriptions de sécurité applicables, l'installation doit comporter un dispositif de coupure tous pôles. L'espace coupe-circuit entre les contacts doit s'élever à 3 mm minimum.
- Le chauffe-eau est conçu uniquement pour fonctionner en circuit fermé (résistant à la pression).
- La robinetterie doit pouvoir s'utiliser avec des chauffe-eau fermés (résistant à la pression).
- Raccordez le chauffe-eau uniquement à une conduite d'eau froide.
- Le chauffe-eau peut s'utiliser avec de la tuyauterie en matière plastique approuvée DVGW.
- **Installez le chauffe-eau uniquement dans un local non exposé au gel.**
- **Avant le montage, mettez le câble d'alimentation électrique hors tension et coupez l'arrivée d'eau.**
- **Procédez d'abord au raccordement de l'eau, puis au raccordement électrique.**
- Pratiquez dans la paroi arrière uniquement les ouvertures nécessaires au montage. Si vous refaites le montage, bouches les ouvertures inutilisées afin de les rendre étanches.
- Une fois le montage terminé, les pièces électroconductrices doivent être impossibles à toucher.

Montage

I. Déballage/Enlèvement du capot

- Déballez l'appareil et vérifiez s'il n'a pas subi de dégâts pendant le transport.
- Éliminez l'emballage et, le cas échéant, l'ancien appareil en respectant l'environnement.

II. Préparation du montage

III. Montage mural

- Le chauffe-eau instantané doit être solidement monté contre le mur. Le cas échéant, fixez-le au moyen des vis de réglage inférieures.
- L'écart par rapport au mur est variable. Vous pouvez ainsi compenser les inégalités du mur.
- La gaine doit bien enserrer le cordon d'alimentation. Si elle a été endommagée pendant le montage, bouches les trous pour les rendre étanches à l'eau.

IV. Raccordement de l'eau

- **Le chauffe-eau doit être purgé. Pour ce faire, ouvrir complètement le robinet d'eau chaude et laisser l'eau s'écouler pendant une minute.**

V. Branchement électrique

- La borne de branchement au secteur peut être montée en haut ou en bas. La gaine du câble d'alimentation doit pénétrer au moins de 40 mm dans l'appareil.

VI. Mise en service

- Retirer le limiteur de débit si la pression de la conduite d'arrivée d'eau est faible (cf. la section « Information complémentaire et la fig. A »).
- Expliquez à l'utilisateur le fonctionnement du chauffe-eau instantané.
- Sélectionnez dans la notice d'utilisation la version dans la langue appropriée puis détachez-la. Vous pouvez la ranger dans le bandeau de commande dépliant du chauffe-eau instantané.

Informations supplémentaires

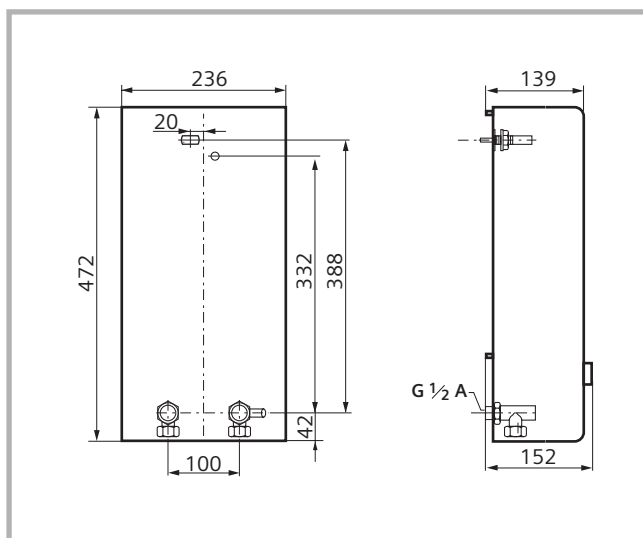
- A** Si la pression de la conduite d'arrivée de l'eau de votre installation est trop faible, le chauffe-eau peut fournir un débit insuffisant. Pour augmenter le débit, retirez alors le limiteur de débit.
- B** Circuit de priorité pour l'association avec un radiateur électrique à accumulation:
Pour travailler avec un circuit de priorité, il convient d'installer un relais de délestage brusque spécial BZ 45L20 (accessoire non fourni). Tout autre modèle de relais de délestage brusque (à l'exception des modèles électroniques) est susceptible de dysfonctionner.
- C** Signification de la diode électroluminescente (DEL)

DEL	Appareil
éteinte	arrêté
allumée	prêt à fonctionner
clignotement lent (1/s)	l'appareil chauffe

Données techniques

Puissance nominale	[kW]	13,2	18	21	24
Tension nominale		400 V3~	400 V3~	400 V3~	400 V3~
Débit d'eau fourni à la puissance nominale pour une augmentation de température de					
12 °C à 38 °C	[l/min]	7,3	9,9	11,6	13,2
12 °C à 60 °C	[l/min]	3,9	5,4	6,3	7,2
Débit de déclenchement	[l/min]	2,6	2,6	2,6	2,6
Pression de déclenchement *	[MPa (bar)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Pression d'écoulement (à puissance nominale et pour 60 °C) *					
Avec limiteur de débit	[MPa (bar)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
Sans limiteur de débit	[MPa (bar)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Rayon d'action dans l'eau Résistance électrique spécifique à 15 °C	[Ωcm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Pression nominale	[MPa (bar)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Température maximale admissible à l'entrée	[°C]	20	20	20	20
Impédance maximale du réseau sur les lieux	[Ω]	–	–	–	≤ 0,41

* Lui ajouter la perte de pression au mitigeur



Accessoires en option

- Tuyauterie de montage en kit **BZ 45U20**: permet d'utiliser le chauffe-eau sous l'évier.
- Commutateur de priorité (relais de décharge) **BZ 45L20** : Pour exploitation avec un circuit de priorité.
- Kit de montage **BZ 45K22** : pour une installation sur crépi.

Incidents et dépannage

Incidents	Cause	Réparation	Qui
Débit d'eau trop réduit.	Le crible du robinet ou de la poire de douche est bouché.	Retirer le crible, le nettoyer ou le détartrer.	Client
	Le crible du robinet régulateur à équerre est bouché.	Nettoyer le crible.	Spécialiste
La température réglée n'est pas atteinte.	La limite de performance est atteinte. Débit trop élevé et/ou température d'arrivée de l'eau froide trop basse.	Réduire le débit au niveau du robinet.	Client
	La limite de performance est atteinte. Débit trop élevé et/ou température d'arrivée de l'eau froide trop basse.	Réguler le débit au niveau du régulateur à équerre. Contrôler le limiteur de débit ou en monter un plus petit.	Spécialiste
La température réglée n'est pas atteinte.	Le chauffe-eau à régulation est raccordé à une batterie mixte à thermostat.	La température du chauffe-eau à régulation doit être réglée sur max.	Client
L'eau ne chauffe pas.	Le fusible s'est déclenché.	Contrôler le fusible de l'installation domestique.	Client
	Le coupe-circuit automatique de l'appareil s'est déclenché.	Contrôler le coupe-circuit automatique de l'appareil. Contrôler la température d'arrivée autorisée.	Spécialiste
De l'eau froide s'écoule brièvement.	Le capteur d'air de l'appareil détecte l'air dans l'eau et interrompt brièvement la performance de chauffage.	Le chauffe-eau à régulation se remet en marche automatiquement au bout de quelques secondes.	Automatique dans le chauffe-eau à régulation

Si la panne n'a pas pu être réparée, veuillez contacter le service après-vente.

Monteer het doorstroom heetwaterapparaat volgens de afbeeldingen. Volg de instructies in de tekst op.



Veiligheidsvoorschriften

- Het doorstroom heetwaterapparaat mag uitsluitend door een installateur aangesloten en in gebruik worden genomen.
- De wettelijke voorschriften van het betreffende land, van het plaatselijke energiebedrijf en van het waterleidingbedrijf opvolgen.
- Het doorstroom heetwaterapparaat is een apparaat van beschermklasse I en **moet** worden aangesloten op een aardleiding.
- Het toestel moet duurzaam op vast geïnstalleerde leidingen worden aangesloten.
- Om te voldoen aan de geldende veiligheidsvoorschriften moet de installatie zijn voorzien van een stroomonderbreker voor alle polen. De contactopening moet minimaal 3 mm bedragen.
- Het apparaat is uitsluitend geschikt voor gesloten (drukvast) gebruik.
- Armaturen moeten goedgekeurd zijn voor gebruik met gesloten (drukvast) doorstroom heetwaterapparaten.
- Het doorstroom heetwaterapparaat uitsluitend aansluiten op een koudwaterleiding.
- Het doorstroom heetwaterapparaat is geschikt voor aansluiting op goedgekeurde kunststof buizen.
- Het doorstroom heetwaterapparaat uitsluitend installeren in een vorstvrije ruimte.
- De elektrische aansluitkabel voor de montage spanningsloos maken en de wateraanvoer afsluiten!
- De elektrische aansluiting pas uitvoeren nadat het water is aangesloten.
- Maak in de achterzijde uitsluitend gaten die nodig zijn voor de montage. Als het apparaat opnieuw wordt gemonteerd, moeten de ongebruikte gaten waterdicht worden afgesloten.
- Onder spanning staande onderdelen mogen na de montage niet meer aangeraakt kunnen worden.

Montage

I. Uitpakken/kap verwijderen

- Het apparaat uitpakken en controleren op transport-schade.
- De verpakking en eventueel het oude apparaat op milieuvriendelijke wijze afvoeren.

II. Montagevoorbereiding

III. Montage op de muur

- Het doorstroom heetwaterapparaat moet vast op de muur worden gemonteerd. Bevestig het apparaat eventueel aan de onderste stelschroeven.
- De afstand tot de muur is variabel. Zo kunnen oneffenheden van de muur worden gecompenseerd.
- De tule moet de aansluitkabel nauw omsluiten. Als de tule beschadigd raakt tijdens de montage, moeten de gaten waterdicht worden afgesloten.

IV. Wateraansluiting

- Het doorstroomtoestel moet worden ontluicht. Open daarvoor de warmwaterkraan helemaal en spoel het toestel gedurende één minuut door.

V. Elektro-aansluiting

- De netaansluitklem kan boven of beneden gemonteerd worden. De mantel van de aansluitkabel moet minstens 40 mm in het toestel naar binnen steken.

VI. Ingebruikneming

- Verwijder bij een lage waterleidingdruk de doorstroom-begrenzer (zie aanvullende informatie A).
- Leg de gebruiker uit hoe het doorstroom heetwaterapparaat wordt bediend.
- Haal de gewenste taalversie uit de gebruiksaanwijzing. U kunt deze bewaren in het uitklapbare bedieningspaneel van het doorstroom heetwaterapparaat.

Aanvullende informatie

- A** Wanneer het doorstroomtoestel wegens te geringe waterdruk in uw huisinstallatie geen voldoende doorstroming krijgt, moet u de doorstroombegrenzer verwijderen.

- B** Voorrangschakeling voor de combinatie met elektrische reservoirverwarmingsapparaten: Voor het gebruik met voorrangschakeling is een speciaal lastafwerprelais BZ 45L20 (speciaal toebehoren) vereist. Andere, reeds aanwezige lastafwerprelais, met uitzondering van elektronische lastafwerprelais, kunnen gebrekkig functioneren.

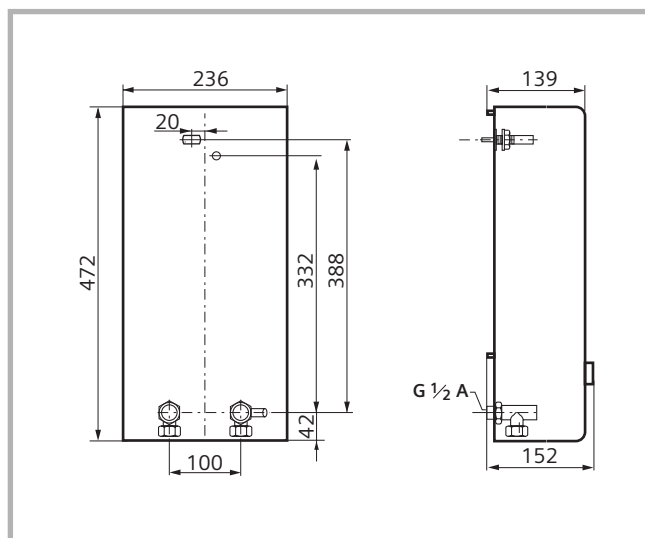
- C** Statusaanduiding in het apparaat

LED	Apparaatstatus
Uit	Uit
Aan	Standby
Langzaam knipperen (1/s)	Apparaat verwarmt

Technische gegevens

Nominaal vermogen	[kW]	13,2	18	21	24
Nominale spanning		400 V3~	400 V3~	400 V3~	400 V3~
Warmwaterhoeveelheid bij nominale capaciteit bij temperatuurverhoging van					
12 °C naar 38 °C	[l/min]	7,3	9,9	11,6	13,2
12 °C naar 60 °C	[l/min]	3,9	5,4	6,3	7,2
Inschakelhoeveelheid	[l/min]	2,6	2,6	2,6	2,6
Inschakelstroomdruk*	[MPa (bar)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Stroomdruk (bij nominale capaciteit en 60 °C) *					
met doorstroombegrenzer	[MPa (bar)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
zonder doorstroombegrenzer	[MPa (bar)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Toepassingsbereik bij water met een specifieke elektrische weerstand op 15 °C	[Ωcm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Nominale druk	[MPa (bar)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Maximaal toegestane toevoertemperatuur	[°C]	20	20	20	20
Maximale netimpedantie op de aansluitlocatie	[Ω]	–	–	–	≤ 0,41

* Dit is exclusief de drukvermindering bij de mengkraan



Speciaal toebehoren

- Buizenmontageset **BZ 45U20**: voor gebruik van het doorstroom heetwaterapparaat als keukenboiler.
- Voorrangschakelaar (lastafwerprelais) **BZ 45L20**: Voor het gebruik met voorrangschakeling.
- Montageset **BZ 45K22**: Voor opbouwmontage.

Een storing, wat te doen?

Storing	Oorzaak	Remedie	Wie
Te geringe waterdoorstroom.	De zeef in de waterkraan of in de douchekop is verstopt.	De zeef verwijderen en reinigen of ontkalken.	Klant
	De zeef in het hoekregelventiel is verstopt.	De zeef reinigen.	Vakman
De ingestelde temperatuur wordt niet bereikt.	De vermogensgrens is bereikt. Te hoge doorstroom en/of te lage koudwater-toevoertemperatuur.	Doorstroom met de waterkraan reduceren.	Klant
	De vermogensgrens is bereikt. Te hoge doorstroom en/of te lage koudwater-toevoertemperatuur.	De doorstroom via het hoekventiel. De doorstroombegrenzer controleren of een kleinere begrenzer installeren.	Vakman
De ingestelde watertemperatuur wordt niet bereikt.	Het doorstroomtoestel is op een thermostaat-mengkraan aangesloten.	De temperatuur moet op het doorstroomtoestel op max ingesteld worden.	Klant
Het water wordt niet warm.	De zekering in de huisinstallatie is geactiveerd.	De zekering in de huisinstallatie controleren.	Klant
	De zekeringsautomaat in het toestel is geactiveerd.	De zekeringsautomaat in het toestel controleren. De toegestane toevoertemperatuur controleren.	Vakman
Er stroomt kortstondig koud water.	De luchtdetectie in het toestel registreert lucht in het water en schakelt de verwarming kortstondig uit.	Het doorstroomtoestel gaat na enkele seconden automatisch weer in bedrijf.	Automaat in het doorstroomtoestel

Kon de storing niet kon verholpen worden, dient u contact op te nemen met de klantenservice.

Podgrzewacz przepływowy zamontować tak, jak to opisano w części z rysunkami. Przestrzegać wskazówek podanych w tekście.



Wskazówki bezpieczeństwa

- **Przyłączenia i pierwszego uruchomienia podgrzewacza przepływowego może dokonać tylko uprawniony specjalista.**
- Przestrzegać obowiązujących przepisów krajowych, przepisów miejscowych zakładów energetycznych i wodociągowych.
- Podgrzewacz przepływowy jest urządzeniem klasy bezpieczeństwa I i **musi** być podłączone do przewodu uziemiającego.
- Urządzenie musi być na stałe zamontowane do sieci wodno-kanalizacyjnej.
- W celu spełnienia warunków obowiązujących przepisów bezpieczeństwa należy wyposażyć instalację elektryczną w wyłącznik wszystkich faz. Rozwarcie styków wyłącznika musi wynosić co najmniej 3 mm.
- Podgrzewacz przepływowy przeznaczony jest tylko do pracy zamkniętej (stałe ciśnienie).
- Zastosować armaturę, która dopuszczona jest do pracy zamkniętej (stałe ciśnienie).
- Podgrzewacz przepływowy podłączać tylko do przewodu zimnej wody.
- Podgrzewacz przepływowy nadaje się do przyłączenia do przewodów rurowych z tworzywa sztucznego, które posiadają certyfikat DVGW.
- **Podgrzewacz przepływowy musi być zainstalowany w pomieszczeniu chroniącym przed mrozem.**
- **Przed przystąpieniem do montażu wyłączyć przewód elektryczny spod napięcia i zamknąć wodny zawór odcinający!**
- **Przyłącza wodne wykonać przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej.**
- W tylnej ścianie wyłamać tylko te otwory, które konieczne są do montażu. W przypadku ponownego montażu należy zbędne otwory zaślepić wodoszczelnie.
- Części przewodzące prąd nie mogą być dostępne po montażu.

Montaż

I. Rozpakowanie/zdejmowanie pokrywy

- Urządzenie rozpakować i sprawdzić, czy nie posiada uszkodzeń powstałych w czasie transportu.
- Opakowanie i stare urządzenie usunąć w sposób zgodny z przepisami o ochronie środowiska.

II. Przygotowanie do montażu

III. Montaż na ścianie

- Podgrzewacz przepływowy musi być zamontowany na stałe na ścianie. W takim przypadku zamocować go na dolnych śrubach mocujących.
- Odległość od ściany jest różna. W taki sposób można wyrównać nierówności ściany.
- Tulejka ochronna musi ciasno obejmować przewód elektryczny. W przypadku uszkodzenia tulejki przy montażu, należy zaślepić otwory wodoszczelnie.

IV. Przyłącze wodne

- **Przepływowy ogrzewacz wody musi być odpowietrzony. Kran ciepłej wody całkowicie odkręcić i przez 1 minutę urządzenie płukać.**

V. Przyłącze elektryczne

- Przyłączeniowy zacisk sieciowy może być zamontowany na górze lub na dole. Izolacja zewnętrzna (płaszcz) kabla przyłączeniowego musi sięgać przynajmniej na 40 mm włąb urządzenia.

VI. Uruchomienie

- Przy niskim ciśnieniu wody usunąć ogranicznik przepływu (patrz także informacja dodatkowa A).
- Proszę wyjaśnić użytkownikowi obsługę podgrzewacza przepływowego.
- Z instrukcji użytkownika wybrać właściwą wersję językową. Można ją przechowywać w odchylanym pulpicie obsługi podgrzewacza.

Informacje dodatkowe

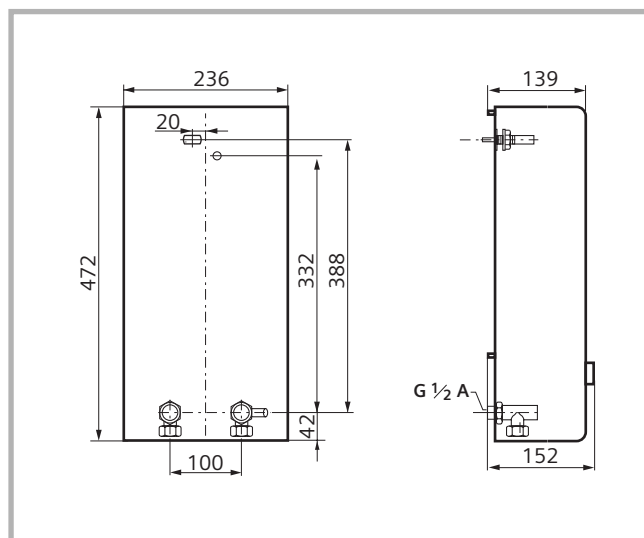
- A** Jeśli na skutek zbyt niskiego ciśnienia wody w instalacji domowej ogrzewacz nie osiągnie odpowiedniego przepływu, usunąć ogranicznik przepływu.
- B** Załączanie wstępne kombinacji elektrycznych piecy akumulacyjnych:
do pracy z załączaniem wstępnym niezbędny jest specjalny przełącznik przeciążeniowy BZ 45L20 (wyposażenie dodatkowe). Inne, aktualnie używane, z wyłączeniem elektronicznych przełączników przeciążeniowych, mogą pracować nieprawidłowo.
- C** Wskazania stanu urządzenia

Dioda LED	Stan urządzenia
Wyłączone	Wyłączone
Włączone	Stan gotowości
Błyska powoli (1/s)	Urządzenie grzeje

Dane techniczne

Moc znamionowa	[kW]	13,2	18	21	24
Napięcie znamionowe		400 V3~	400 V3~	400 V3~	400 V3~
Ilość ciepłej wody przy wydajności znamionowej, przy podniesieniu temperatury z:					
12 °C na 38 °C	[l/min]	7,3	9,9	11,6	13,2
12 °C na 60 °C	[l/min]	3,9	5,4	6,3	7,2
Ilość załączająca	[l/min]	2,6	2,6	2,6	2,6
Ciśnienie hydrauliczne załączenia *	[MPa (bary)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Ciśnienie hydrauliczne (przy wydajności nominalnej i 60°C) *					
z ogranicznikiem przepływu	[MPa (bary)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
bez ogranicznika przepływu	[MPa (bary)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Zakres stosowania dla wody o oporności elektrycznej właściwej w temperaturze 15 °C	[Ωcm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Ciśnienie znamionowe	[MPa (bary)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Maksymalna dopuszczalna temperatura dopływu	[°C]	20	20	20	20
Maksymalna impedancja sieciowa w miejscu przyłączenia	[Ω]	–	–	–	≤ 0,41

* Tutaj należy uwzględnić dodatkowo spadek ciśnienia na baterii mieszającej



Wypożyczenie dodatkowe

- Zestaw kształtek i złączek rurowych **BZ 45U20**: do zamontowania podgrzewacza przepływowego pod umywalką.
- Włącznik wstępny (przełącznik obciążeniowy) **BZ 45L20**: do pracy z zabezpieczeniem przeciążeniowym.
- Zestaw montażowy **BZ 45K22**: dla instalacji natynkowej.

Awaria, co robić?

Awaria	Przyczyna	Usuwanie	Kto
Przepływ wody jest zbyt mały.	Sitko w zaworze wodnym lub w prysznicu jest zatkane.	Sitko wykręcić i wyczyścić lub usunąć nagromadzony kamień.	Klient
	Sitko w kątowym zaworze regulacyjnym jest zatkane.	Sitko wyczyścić.	Fachowiec
Żądana temperatura nie jest osiągnięta.	Granica mocy jest osiągnięta. Zbyt duży przepływ i/lub zbyt niska temperatura dopływającej wody zimnej.	Zredukować przepływ przy zaworze wodnym.	Klient
	Granica mocy jest osiągnięta. Zbyt duży przepływ i/lub zbyt niska temperatura dopływającej wody zimnej.	Regulować przepływ za pomocą zaworu kąowego. Kontrolować ogranicznik przepływu lub zastosować mniejszy.	Fachowiec
Żądana temperatura wody nie jest osiągnięta.	Podgrzewacz przepływowy jest przyłączony do termostaticznej baterii mieszającej.	Temperatura na podgrzewaczu przepływowym musi być ustawiona na maksimum.	Klient
Woda nie ogrzewa się.	Bezpiecznik domowej sieci elektrycznej jest wybity.	Sprawdzić bezpiecznik domowej sieci elektrycznej.	Klient
	Automatyczny bezpiecznik w urządzeniu jest wybity.	Sprawdzić bezpiecznik automatyczny w urządzeniu. Kontrolować dopuszczalną temperaturę przepływu.	Fachowiec
Przez krótki moment płynie zimna woda.	Urządzenie do rozpoznawania powietrza w podgrzewaczu wykryło powietrze w wodzie i wyłączyło na moment podgrzewanie.	Podgrzewacz przepływowy zacznie automatycznie po paru sekundach znowu działać.	Automatyka w podgrzewaczu przepływowym

W przypadku niemożności usunięcia awarii prosimy wezwać serwis.

Monte el calentador de paso continuo tal como se describe en las imágenes. Observe las indicaciones que se dan en el texto.



Indicaciones de seguridad

- El calentador de paso continuo tiene que ser instalado y puesto en funcionamiento por un técnico especialista.
- Hay que observar las disposiciones legales del país correspondiente y de las compañías abastecedoras de electricidad y de agua locales.
- El calentador de paso continuo es un aparato de la clase de protección I y es obligatorio conectarlo a un conductor de puesta a tierra.
- El aparato tiene que estar conectado de forma permanente a tuberías fijas.
- Al objeto de cumplir con las disposiciones de seguridad pertinentes, la instalación debe llevar un dispositivo de separación onnipolar. La abertura de contactos tiene que tener 3 mm como mínimo.
- El calentador de paso continuo sólo está indicado para operar en circuito cerrado (resistente a la presión).
- La grifería debe estar homologada para el funcionamiento con calentadores de paso continuo de circuito cerrado (resistente a la presión).
- El calentador de paso continuo ha de conectarse únicamente a una tubería de agua fría.
- El calentador de paso continuo puede conectarse a tuberías de plástico verificadas por la Asociación alemana de instaladores de gas y agua (DVGW).
- Instalar el calentador de paso continuo sólo en recintos protegidos contra las heladas.
- ¡Antes del montaje hay que dejar sin corriente el cable de conexión eléctrica y cerrar el paso del agua!
- Conectar la corriente sólo después de haber conectado el agua.
- Perforar en la pared trasera sólo los orificios necesarios para la instalación. Si hay que realizar una nueva instalación, hay que tapar los orificios no empleados dejándolos impermeables.
- Después de la instalación no debe ser posible tocar los elementos que conducen electricidad.

Instalación

I. Desembalar/Quitar recubrimiento

- Desembalar el aparato y controlar que no haya daños producidos por el transporte.
- Eliminar el embalaje y, dado el caso, el aparato viejo teniendo en cuenta la protección el medio ambiente.

II. Preparativos para la instalación

III. Instalación mural

- El calentador de paso continuo ha de montarse de modo que quede perfectamente fijo en la pared. Dado el caso, fíjelo en los tornillos de ajuste inferiores.
- La distancia con respecto a la pared es variable. De esta forma es posible compensar irregularidades en la superficie de la pared.
- El manguito debe envolver bien y estrechamente el cable de conexión. Si resultara dañado durante la instalación, los agujeros deben taparse y quedar impermeables.

IV. Toma de agua

- Hay que purgar el aire del calentador de paso continuo. Para ello hay que abrir al máximo el grifo del agua caliente y dejar que ésta fluya a través del aparato durante 1 minuto.

V. Conexión eléctrica

- El borne de conexión a la red puede montarse arriba o abajo. El revestimiento del cable de conexión tiene que entrar en el aparato 40 mm como mínimo.

VI. Puesta en servicio

- Si hubiera una presión baja en la tubería del agua, hay que retirar el limitador de caudal (véase información adicional A).
- Explique al usuario cómo manejar el calentador de paso continuo.
- Separe de las instrucciones de uso la parte correspondiente al idioma requerido. Ésta se puede guardar en el panel de mandos abatible del calentador de paso continuo.

Informaciones adicionales

- A** Si el calentador de paso continuo no alcanzara un caudal suficiente debido a que la presión de la tubería de agua en la instalación doméstica es demasiado baja, retire el limitador de caudal.

- B** Conmutador de prioridad para la combinación con radiadores termoelectrónicos de acumulación: Para el funcionamiento con conmutación de prioridad se requiere un relé de desconexión de cargas especial BZ 45L20 (accesorio especial). Otros relés de desconexión de cargas que estuvieran ya presentes, a excepción de los electrónicos, pueden dar lugar a disfunciones.

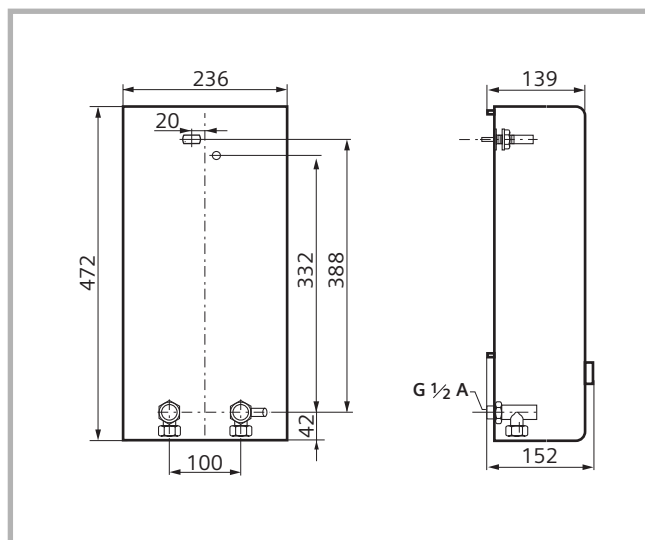
- C** Indicación de estado en el aparato

LED	Estado del aparato
Apagado	Apagado
Encendido	Disponibilidad
Parpadeo lento (1/s)	El aparato calienta

Datos técnicos

Potencia nominal	[kW]	13,2	18	21	24
Tensión nominal		380 – 415 V	380 – 415 V	380 – 415 V	380 – 415 V
Cantidad de agua caliente con potencia nominal con aumento de temperatura de					
de 12 °C a 38 °C	[l/min]	7,3	9,9	11,6	13,2
de 12 °C a 60 °C	[l/min]	3,9	5,4	6,3	7,2
Cantidad de conexión	[l/min]	2,6	2,6	2,6	2,6
Presión de caudal de puesta en marcha*	[MPa (bar)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Presión de caudal (con potencia nominal y 60 °C)*					
con limitador de caudal	[MPa (bar)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
sin limitador de caudal	[MPa (bar)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Rango de aplicación en aguas con resistencia eléctrica específica a 15 °C	[Ω cm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Presión nominal	[MPa (bar)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Temperatura de entrada máxima permitida	[°C]	20	20	20	20
Impedancia de red máxima en el lugar de conexión	[Ω]	–	–	–	$\leq 0,41$

* Aquí hay que añadir aún la caída de presión en la batería de mezcla



Accesorios especiales

- Juego de tuberías **BZ 45U20**: Para montar el calentador de paso continuo debajo de un mueble.
- Conmutador de prioridad (relé de desconexión de cargas) **BZ 45L20**: Para el funcionamiento con conmutación de prioridad.
- Juego de montaje **BZ 45K22**: Para la instalación sobre revoque.

¿Qué hacer en caso de avería?

Avería	Causa	Eliminación	Quién
Caudal de agua demasiado reducido.	El filtro del grifo de agua o de la ducha está atascado.	Desenroscar el filtro y limpiarlo o descalcificarlo.	Cliente
	El filtro en la válvula reguladora angular está atascado.	Limpiar el filtro.	Profesional
No se alcanza la temperatura ajustada.	Se ha alcanzado el límite de la potencia. Caudal de agua excesivo y/o temperatura de entrada del agua fría demasiado baja.	Reducir el caudal de agua con el grifo.	Cliente
	Se ha alcanzado el límite de la potencia. Caudal de agua excesivo y/o temperatura de entrada del agua fría demasiado baja.	Regular el caudal por medio de la válvula angular. Controlar el limitador de caudal y emplear uno más pequeño.	Profesional
No se alcanza la temperatura del agua ajustada.	El calentador de paso continuo está conectado a una batería de mezcla con termostato.	La temperatura hay que ajustarla al máx. en el calentador de paso continuo.	Cliente
El agua no se calienta.	Se ha disparado el fusible de la instalación doméstica.	Comprobar el fusible de la instalación doméstica.	Cliente
	Se ha disparado el fusible automático en el aparato.	Controlar el fusible automático dentro del aparato. Controlar la temperatura de entrada permitida.	Profesional
Fluye agua caliente durante un tiempo breve.	El reconocimiento de aire del aparato registra la presencia de aire en el agua y desconecta el calentamiento durante un tiempo breve.	El calentador de paso continuo se pone en funcionamiento de nuevo automáticamente después de unos segundos.	Automatismo en el calentador de paso continuo

Si no ha sido posible eliminar la avería, por favor llame al servicio posventa.

Realize a montagem do esquentador tal como ilustrado nas imagens. Observe as indicações no texto.



Indicações de segurança

- **O esquentador só pode ser instalado e colocado em funcionamento por um técnico especializado.**
- As disposições legais em vigor no país de instalação, bem como das empresas locais de fornecimento de energia e de abastecimento de água devem ser cumpridas.
- O esquentador é um aparelho da classe de protecção I e **tem** de ser ligado ao condutor de terra.
- O aparelho tem de ser ligado de modo permanente a canalizações fixas.
- Para o cumprimento das normas de segurança aplicáveis tem de existir na instalação um disjuntor omnipolar. O intervalo de contacto tem de ser, pelo menos, de 3 mm.
- O esquentador só se adequa para funcionar em ciclo fechado (sob pressão).
- As torneiras e os acessórios têm de ter sido aprovados para o funcionamento com esquentadores que funcionem em ciclo fechado (sob pressão).
- O esquentador deve ser ligado exclusivamente a canalizações de água fria.
- O esquentador é adequado para a ligação a tubos de plástico testados pela DVGW.
- **O esquentador só deve ser instalado em compartimentos onde não haja ocorrência de geada.**
- **Antes da montagem, o cabo de ligação eléctrico deve ser desligado da corrente e a alimentação de água deve ser fechada!**
- **A ligação eléctrica só deve ser efectuada depois da ligação da água.**
- Na parede onde o esquentador vai ser instalado só podem ser efectuados os orifícios necessários para a montagem. Se for realizada uma nova montagem, os orifícios não utilizados têm de ser obturados de forma estanque à água.
- As partes sob tensão não podem ser acessíveis depois da montagem.

Montagem



Desembalagem/remoção do invólucro

- Desembalar o aparelho e verificar se existem danos de transporte.
- Eliminar a embalagem e, caso aplicável, o aparelho antigo de forma compatível com o ambiente.

II.

Preparação da montagem

III.

Montagem na parede

- O esquentador tem de ser montado de forma fixa na parede. Se necessário, fixe-o com os parafusos de ajuste inferiores.
- A distância em relação à parede é variável, o que permite compensar eventuais irregularidades da parede.
- A manga tem de se ajustar perfeitamente ao cabo de ligação. Se a manga for danificada durante a montagem, os orifícios têm de ser obturados de forma estanque à água.

IV.

Ligação à toma de água

- **O esquentador tem de ser purgado. Para o efeito, abrir completamente a torneira de água quente e deixar a água circular no aparelho durante 1 minuto.**

V.

Ligação eléctrica

- O borne de ligação à rede pode ser montado em cima ou em baixo. O revestimento do cabo de ligação tem de ser introduzido pelo menos 40 mm dentro do aparelho.

VI.

Colocação em funcionamento

- No caso de pouca pressão da água nas canalizações, remova o limitador de caudal (ver informações adicionais A).
- Explique ao utilizador como se processa a operação do esquentador.
- Destaque a versão linguística necessária do manual de instruções. Esta pode ser guardada no painel de controlo rebatível do esquentador.

Informações adicionais

A

Se, devido à pouca pressão da água em sua casa, o esquentador não conseguir atingir um caudal suficiente, deve remover o limitador de caudal.

B

Circuito de prioridade para a combinação com termoacumuladores eléctricos: para o funcionamento com o circuito de prioridade é necessário utilizar um relé de redução da carga especial BZ 45L20 (acessório especial). Outros relés de redução da carga já instalados, a não ser que sejam electrónicos, podem conduzir a anomalias no funcionamento.

C

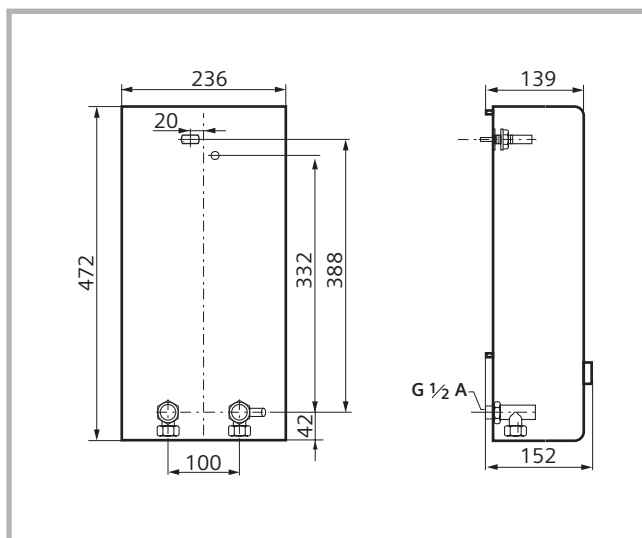
Indicação de estado no aparelho

LED	Estado do aparelho
Desligado	Desligado
Ligado	Em stand-by
Piscar lento (1/s)	Aparelho a aquecer

Especificações técnicas

Potência nominal	[kW]	13,2	18	21	24
Tensão nominal		380 – 415 V	380 – 415 V	380 – 415 V	380 – 415 V
Débito de água quente à potência nominal com um aumento de temperatura de					
12 °C para 38 °C	[l/min]	7,3	9,9	11,6	13,2
12 °C para 60 °C	[l/min]	3,9	5,4	6,3	7,2
Débito de ligação	[l/min]	2,6	2,6	2,6	2,6
Pressão do fluxo de ligação *	[MPa (bar)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Pressão do fluxo (à potência nominal e a 60 °C) *					
com limitador de caudal	[MPa (bar)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
sem limitador de caudal	[MPa (bar)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Âmbito de aplicação em águas Resistência eléctrica específica a 15 °C	[Ω cm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Pressão nominal	[MPa (bar)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Temperatura de entrada máxima admitida	[°C]	20	20	20	20
Impedância máxima da rede no local de ligação	[Ω]	–	–	–	$\leq 0,41$

* A este valor é ainda adicionada a queda de pressão na misturadora



Acessórios especiais

- Conjunto de tubos **BZ 45U20**: para a utilização do esquentador por baixo de uma bancada.
- Comutador de prioridade (relé de redução da carga) **BZ 45L20**: para a operação com o circuito de prioridade.
- Conjunto de montagem **BZ 45K22**: para a instalação de superfície.

Ocorreu uma avaria, o que devo fazer?

Avaria	Causa	Solução	Quem
Caudal de água demasiado baixo	O crivo da torneira ou do chuveiro está entupido.	Retirar o crivo e lavá-lo ou remover o calcário.	Cliente
	O crivo da torneira de esquadria está entupido.	Limpar o crivo.	Técnico especializado
A temperatura regulada não é alcançada.	O limite de potência foi alcançado. Caudal demasiado elevado e/ou temperatura de entrada da água fria demasiado baixa.	Reduzir o caudal na torneira de água.	Cliente
	O limite de potência foi alcançado. Caudal demasiado elevado e/ou temperatura de entrada da água fria demasiado baixa.	Regular o caudal através da torneira de esquadria. Controlar o limitador de caudal ou usar um mais pequeno.	Técnico especializado
A temperatura da água regulada não é alcançada.	O esquentador está ligado a uma misturadora com termóstato incorporado.	A temperatura precisa de ser regulada no esquentador em max.	Cliente
A água não aquece.	O fusível no quadro eléctrico disparou.	Controlar o fusível no quadro eléctrico.	Cliente
	O corta-circuito automático no aparelho disparou.	Controlar o corta-circuito automático no aparelho. Controlar a temperatura de entrada admitida.	Técnico especializado
Circula brevemente água fria.	A detecção de ar no aparelho regista ar na água e desconecta brevemente a potência de aquecimento.	O esquentador volta a entrar automaticamente em funcionamento alguns segundos depois.	Sistema automático no esquentador

Se não tiver sido possível corrigir a avaria, por favor chame o serviço de assistência pós-venda.

Выполняйте монтаж проточного нагревателя так, как показано на рисунках. При этом руководствуйтесь указаниями, приведенными в тексте инструкции.



Указания по технике безопасности

- Подключение и ввод нагревателя в эксплуатацию должны выполняться только силами квалифицированных специалистов.
- При этом в обязательном порядке должны выполняться предписания, установленные законом в Вашей стране, и указания местных предприятий по электро- и водоснабжению.
- Проточный нагреватель представляет собой нагревательный прибор с классом защиты I, который **должен** быть непременно подключен к защитному проводнику.
- Электронагреватель должен быть основательно и надежно подключен к стационарной электропроводке.
- Для выполнения указаний всех соответствующих предписаний по технике безопасности специалистом, проводящим подключение нагревателя, должно быть предусмотрено разъединяющее устройство. Зазор между контактами устройства в открытом состоянии должен составлять минимум 3 мм.
- Данный проточный нагреватель рассчитан на эксплуатацию с созданием внутреннего давления (нагреватель закрытого типа).
- Используемая арматура должна быть предназначена для эксплуатации в комбинации с проточными нагревателями закрытого типа.
- Проточный нагреватель можно подключать только к водопроводу холодной воды.
- Данный нагреватель можно подключать к пластмассовым трубам, выдержавшим DVGW-тест.
- Проточный нагреватель можно устанавливать только в отапливаемых помещениях.
- **Перед выполнением электромонтажа сетевой кабель следует отключать от сети и перекрывать подачу воды!**
- Электроподключение должно выполняться после подключения воды.
- В задней стенке нагревателя следует пробивать лишь те отверстия, которые необходимы для выполнения монтажа. При повторном монтаже нагревателя ненужные отверстия должны быть непременно герметично заделаны.
- Монтаж нагревателя должен быть выполнен таким образом, чтобы случайное прикосновение к токоведущим деталям нагревателя было полностью исключено.

Монтаж



Распаковывание/Снятие крышки

- Распакуйте нагреватель и убедитесь, что во время транспортировки он не был поврежден.
- Утилизацию упаковки и отслужившего свой срок старого нагревателя (если таковой имеется) проведите в соответствии с указаниями предписаний по защите окружающей среды.



Подготовка к монтажу



Настенный монтаж

- Проточный нагреватель должен быть прочно прикреплен к стене. Если необходимо, то его можно дополнительно прикрепить внизу установочными винтами.
- Расстояние от задней стенки нагревателя до стены помещения можно регулировать, что дает возможность компенсировать неровности стены.
- Насадка должна плотно охватывать кабель. Если при монтаже она будет повреждена, то образовавшиеся отверстия следует герметично заделать.



Подключение воды

- Из проточного водоподогревателя необходимо удалить воздух. Для этого необходимо полностью открыть кран горячей воды и промыть агрегат в течение 1 минуты.



Электроподключение

- Клемма для подключения сетевого питания может быть установлена сверху или снизу. Покрытие соединительного кабеля должно входить, как минимум, на 40 мм в устройство.
- При пониженном давлении в водопроводе удалите ограничитель расхода (см. пункт «Дополнительные сведения А»).
- Объясните пользователю, как обращаться с нагревателем.
- Отделите инструкцию на русском языке от общей инструкции. Ее можно хранить под откидной крышкой проточного нагревателя.



Ввод в эксплуатацию

Дополнительная информация



Если напор воды в домашнем водопроводе недостаточен и поэтому объемный расход воды через электронагреватель слишком низок, удалите ограничитель расхода.



Избирательная коммутация для комбинации с приборами аккумуляторного электроотопления: Для эксплуатации с избирательной коммутацией требуется специальное реле сброса нагрузки BZ 45L20 (специальная принадлежность). Другие, уже имеющиеся реле сброса нагрузки, за исключением электронных реле сброса нагрузки, могут работать неправильно.



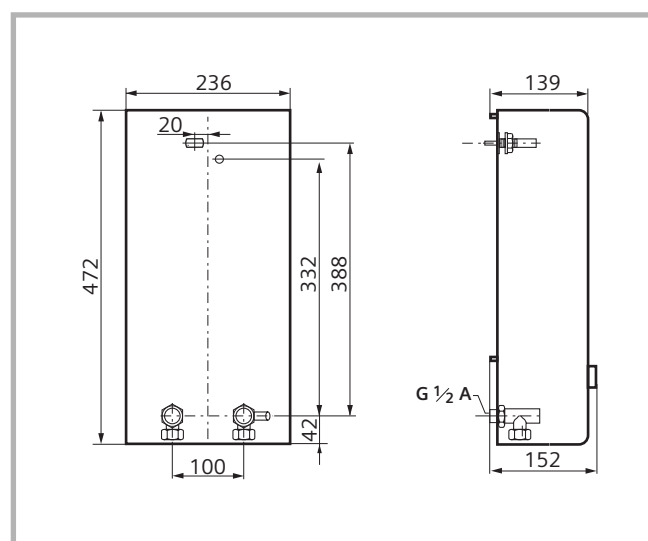
Индикация состояния устройства

Светодиод	Состояние устройства
Не горит	Выключено
Горит	Готово к работе
Мигает в медленном темпе (1/s)	В режиме нагрева

Технические данные

Номинальная мощность	[кВт]	13,2	18	21	24
Номинальное напряжение		400 V3~	400 V3~	400 V3~	400 V3~
Объемный расход горячей воды при номинальной мощности:					
При нагреве от 12 до 38°C	[л/мин]	7,3	9,9	11,6	13,2
При нагреве от 12 до 60°C	[л/мин]	3,9	5,4	6,3	7,2
Объемный расход, необходимый для включения	[л/мин]	2,6	2,6	2,6	2,6
Давление истечения (МПа) при включении*	[МПа (бар)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
Давление истечения (МПа) при номинальной мощности и 60°C:*					
С ограничителем расхода	[МПа (бар)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
Без ограничителя расхода	[МПа (бар)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
Область применения в случае использования воды, имеющей при 15°C удельное электрическое сопротивление	[Ωсм]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
Номинальное давление	[МПа (бар)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
Максимально допустимая температура подаваемой воды	[°C]	20	20	20	20
Максимальное полное сопротивление сети на месте подключения	[Ω]	—	—	—	≤ 0,41

* Сюда добавляется еще падение давления у смесителя



Специальные принадлежности

- Комплект труб **BZ 45U20**: для установки проточного нагревателя под умывальником.
- Избирательный выключатель (реле сброса нагрузки) **BZ 45L20**: Для работы с избирательной коммутацией.
- Набор для монтажа **BZ 45K22**: Для внешней установки.

Неисправность – что делать?

Неисправность	Причина	Устранение	Кто
Слишком слабый проток воды.	Засорена сетка в водопроводном кране или душевой головке.	Снять сетку и очистить или удалить известковый налет.	Заказчик
	Засорилась сетка в угловом регулировочном клапане.	Очистить сетку.	Специалист
Установленная температура не достигается.	Достигнут предел мощности. Слишком сильный проток и/или слишком низкая температура подводимой холодной воды.	Уменьшить проток в кране.	Заказчик
	Достигнут предел мощности. Слишком сильный проток и/или слишком низкая температура подводимой холодной воды.	Отрегулировать проток через угловой клапан. Проверить ограничитель расхода или установить меньший.	Специалист
Установленная температура воды не достигается.	Проточный водонагреватель подключен к термостатному смесителю.	Температура на проточном водонагревателе должна быть установлена на максимум.	Заказчик
Вода не нагревается.	Сработал предохранитель на внутренней проводке.	Проверить предохранители на внутренней проводке.	Заказчик
	Сработал автоматический выключатель прибора.	Проверить автоматический выключатель устройства. Проверить разрешенную температуру подводимой воды.	Специалист
Кратковременно течет холодная вода.	Устройство распознавания воздуха в приборе регистрирует воздух в воде и кратковременно отключает мощность нагрева.	По истечении нескольких секунд проточный водонагреватель автоматически включается.	Автоматика проточного водонагревателя

Если неполадка не может быть устранена, позвоните в сервисную службу.

请依据后图所示安装直通式加热器，请务必注意相关文字说明。



安全注意事项

- 此直通式加热器只允许专业人员进行安装和启动。
- 必须遵守当地国家有关法律规定以及当地供电公司及供水公司的各有关规定进行。
- 此直通式加热器属 " I " 级保护程度，所以必须接上接地安全引线。
- 必须将机器连接在固定之管线系统上。
- 为达到有关安全规定起见，安装端须备有全极的切断装置，触头间隙须至少 3 毫米大。
- 此直通式加热器仅适用于封闭式（耐压式）工作方式。
- 接水管的配件必须有许可证，以便被允许可以接上封闭式（耐压式）直通式加热器。
- 本直通式加热器只可接在冷水管上。
- 直通式加热器上可接 DVGW（德国煤气与供水专业人员协会）检验过的塑料管。
- 直通式加热器只可安装在霜冻的房间内。
- 安装前，须切断连接电缆的电源，锁紧供水管。
- 供水管连接好后才可接上连接电缆。
- 加热器背面上只要钻安装所需要的孔洞，若以后需要另外重新安装，则须将用不著的孔洞填补且密封，不使其漏水。
- 安装好后，带电部分应是用手触摸不到的位置。

安装

I. 拆开包装，拿开保护罩

- 将机器从包装中拿出来，检查是否有运输损失，
- 包装材料应按环保标准去处理（若有不要的旧机器，也应按环保标准去处理）。

II. 安装前的准备性工作

III. 安装在墙壁上

- 直通式加热器应在墙上固定好：若需要，可固定在下方调节螺钉上。
- 加热器与墙壁间的间隙大小可调整，墙壁上若有凹凸不平之处可进行调整使机器保持平坦的位置。
- 套管必须紧密地围绕著连接电缆。在安装加热器时，如果损坏到此套管，则须把破洞密封好，使其不透水。

IV. 连接供水管道

- 必须排尽直通式加热器中之空气。进行排气时先完全打开热水龙头，以让水流流贯过热水器，此过程须持续一分钟左右。

V. 接上连接电缆

- 主电源线连接可安装在上方或下方。连接电缆的绝缘层应进入机器内部至少 40 mm 深。

VI. 启动

- 水压过低时，须拆除流量限制器（参见附加说明 A）。
- 请向用户说明直通式加热器的操作方法。
- 请将所需的使用说明语文版本从使用说明书中撕下来，可保存在加热器可翻开的操作面板内。

附加说明

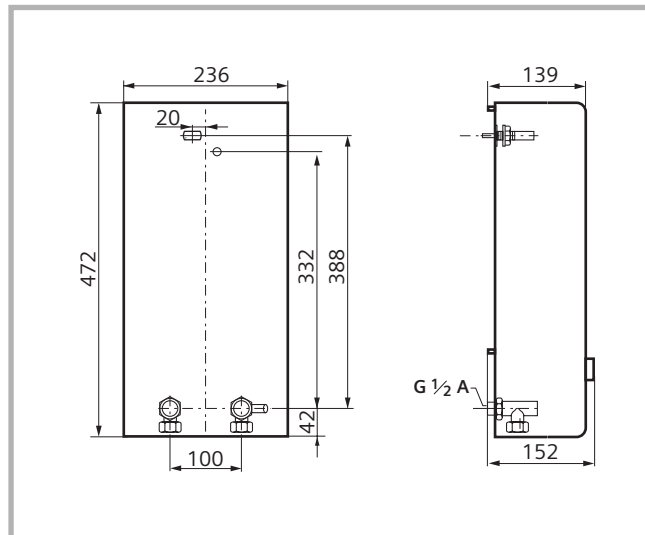
- A** 因为建筑内水管水压太低，而导致流过直通式加热器之水量不足时，便须拆除流量限制器。
- B** 与保温加热器并列使用时，应优先启动直通式加热器：
在优先启动直通式加热器之情况下，必须使用特殊之减负荷继电器 BZ 45L20（专用附件）。现有之减负荷继电器（电子减负荷继电器除外）可能会导致机器运作失常。
- C** 机器上之状态指示灯

指示灯	机器所处之状态
熄灭	关闭
亮起	机器处于待命状态
缓慢闪烁 (1/s)	机器正进行加热

技术数据

额定功率	[千瓦]	13,2	18	21	24
额定电压		400 V3~	400 V3~	400 V3~	400 V3~
额定功率下之热水水量 在温度由					
12 °C 提升至 38 °C	[公升 / 分钟]	7,3	9,9	11,6	13,2
12 °C 提升至 60 °C	[公升 / 分钟]	3,9	5,4	6,3	7,2
启动流量	[公升 / 分钟]	2,6	2,6	2,6	2,6
启动流压 *	[MPa (巴)]	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)	0,025 (0,25)
流压 (在额定功率下且温度为 60 °C 时) *					
装配了流量限制器	[MPa (巴)]	0,022 (0,22)	0,028 (0,28)	0,035 (0,35)	0,048 (0,48)
无流量限制器	[MPa (巴)]	0,007 (0,07)	0,013 (0,13)	0,020 (0,20)	0,026 (0,26)
不同水质的应用范围在 15 °C 环境下的比电阻	[Ωcm]	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300	≥ 1300
额定压力	[MPa (巴)]	1 (10)	1 (10)	1 (10)	1 (10)
最大供水温度 [°C]	[°C]	20	20	20	20
连接点的最大总线电阻	[Ω]	—	—	—	≤ 0,41

* 此处还需将混合水龙头内的降压算进去。



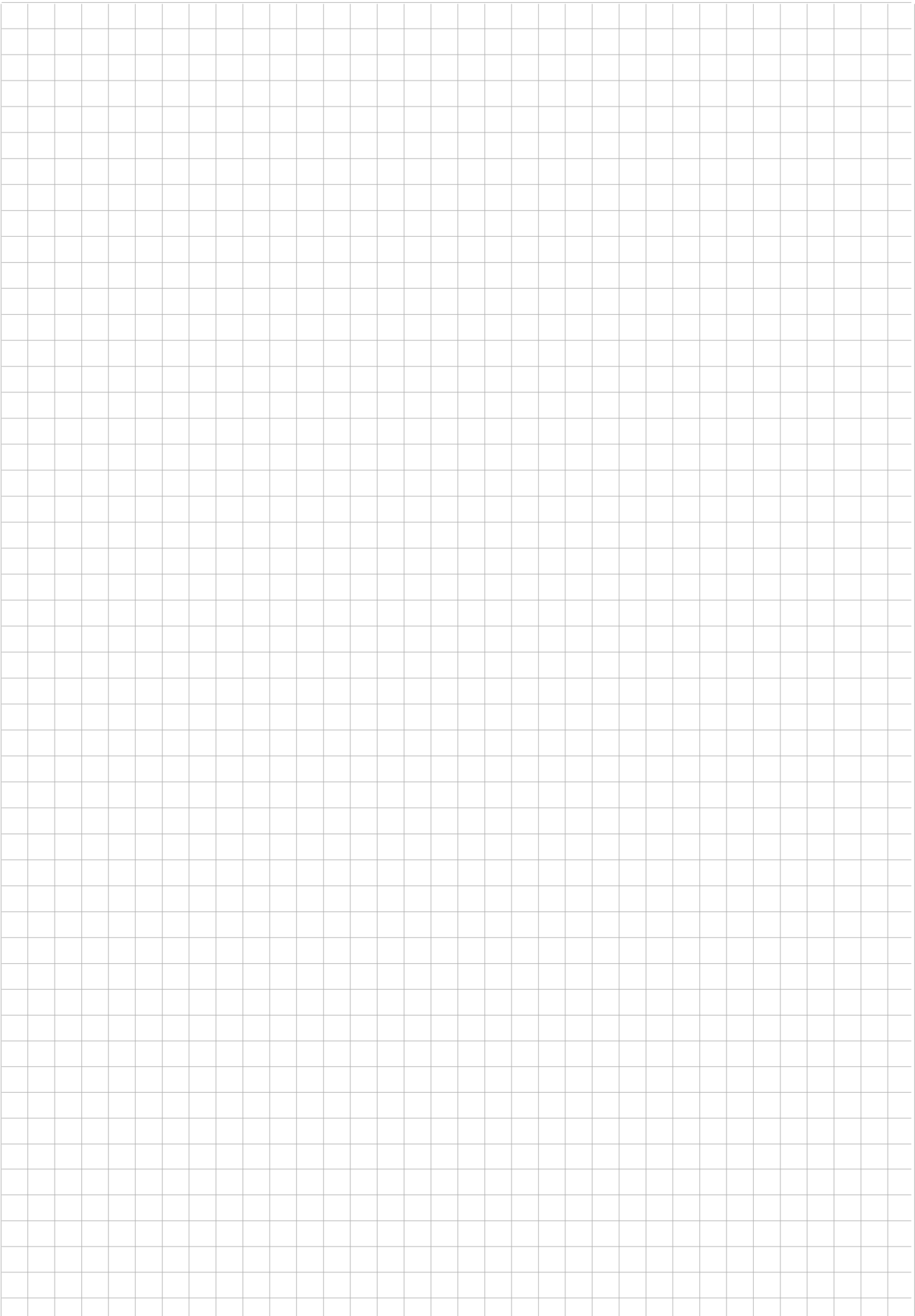
专用附件

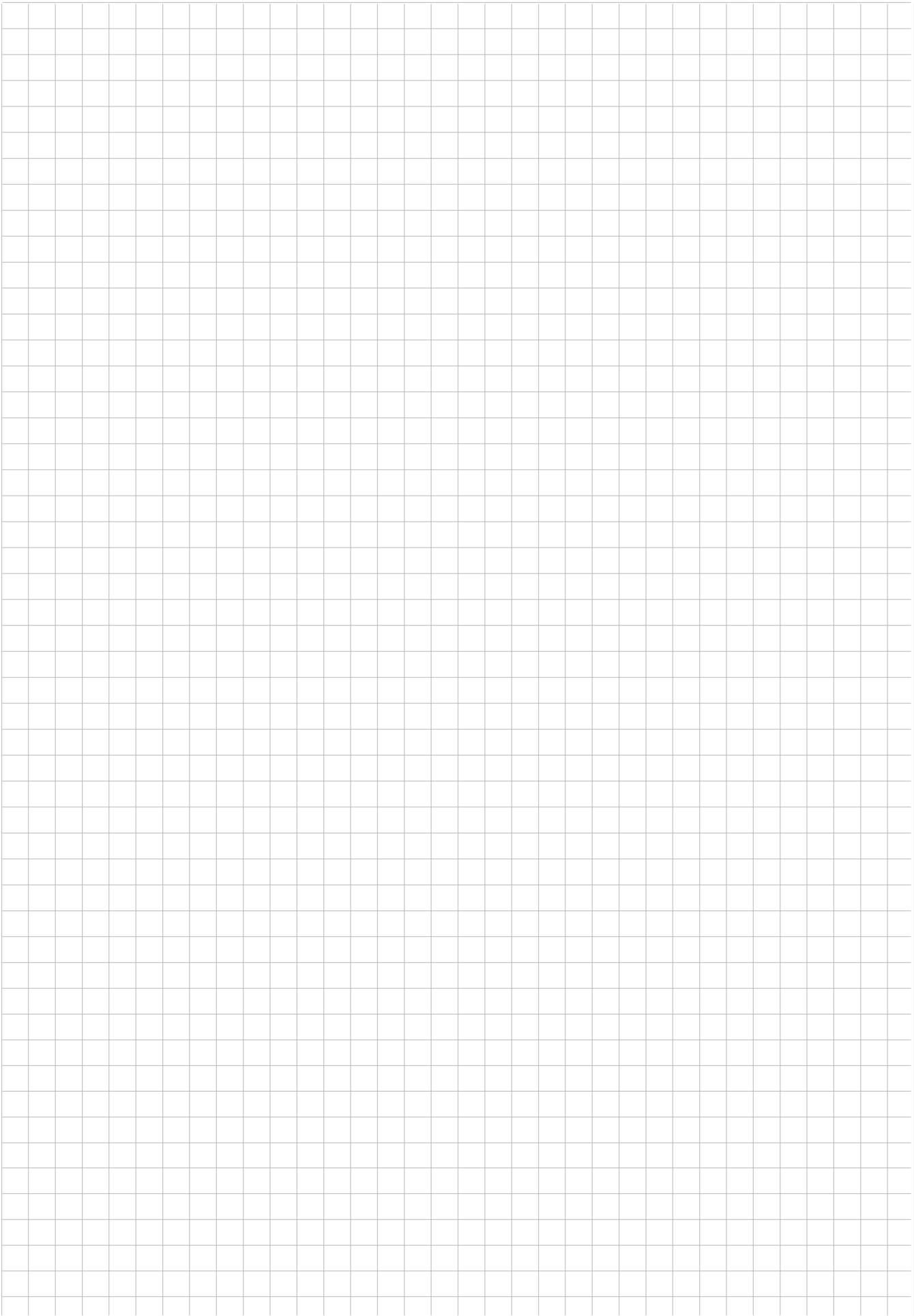
- 水管组合 **BZ 45U20** 型: 用於直通式加热器安装在工作台底下时。
- 优先启动器 (减负荷继电器) **BZ 45L20**: 应用於优先启动直通式加热器时。
- **BZ 45K22** 安装配件: 用于表面安装

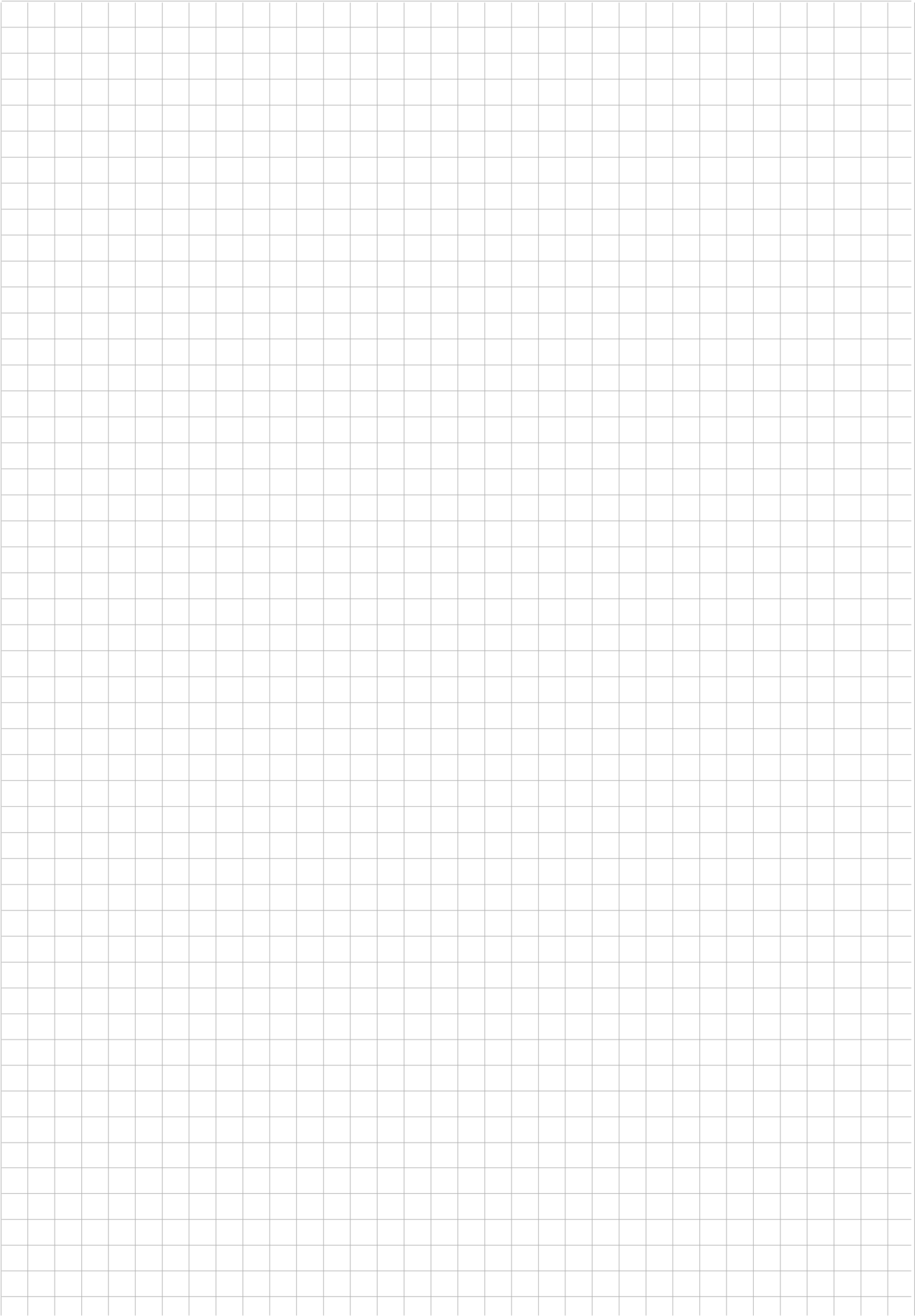
机器故障了，如何处理？

故障状况	原因	处理方式	谁来执行
水流量太小。	水龙头或莲蓬头中的滤网被异物堵塞了。	取出滤网，清洁滤网或清除滤网上的石灰。	用户
	转角阀中的滤网堵塞了。	清洁滤网。	专业电工
无法达到设定的温度。	已达机器的功率极限。水流量太大或冷水的温度太低。	降低水龙头的水流量。	用户
	已达机器的功率极限。水流量太大或冷水的温度太低。	调整通过转角阀的水流量。 检查水流控制器或更换较小的控制器。	专业电工
无法达到设定的水温。	直通式加热器连接在恒温混合阀上。	必须把直通式加热器的温度调到最高。	用户
水不热。	室内布线的保险丝断了。	检查室内布线的保险丝。	用户
	机器内的自动保险丝熔断了。	检查机器内的自动保险丝。校验允许流入温度。	专业电工
暂时只流出冷水。	机器内的空气辨识器侦察出水中的气体，并暂时关闭加热功能。	数秒钟后，直通式加热器又会正常运作。	直通式加热器的自动化装置

如果无法排除机器的功能障碍，请接洽顾客服务中心。





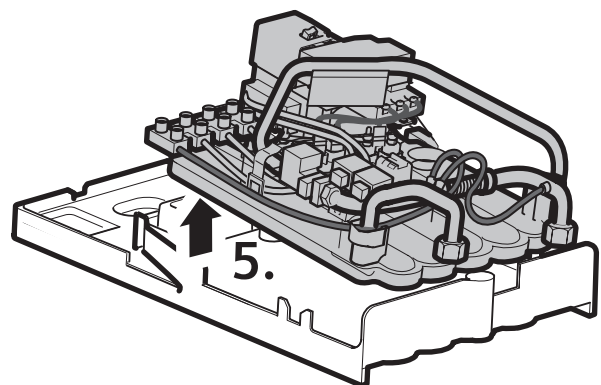
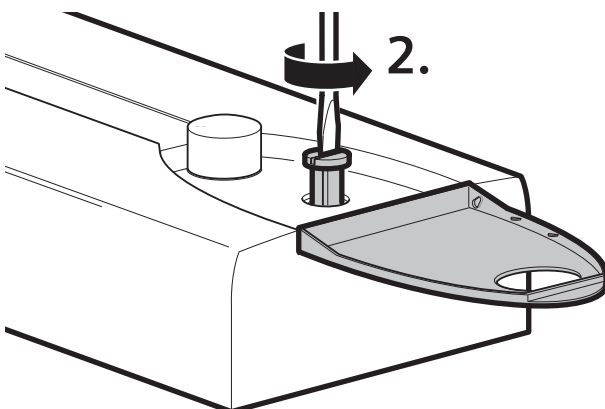
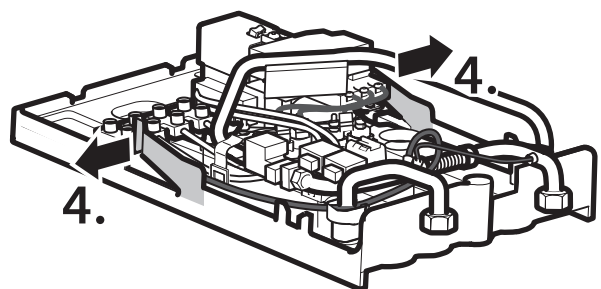
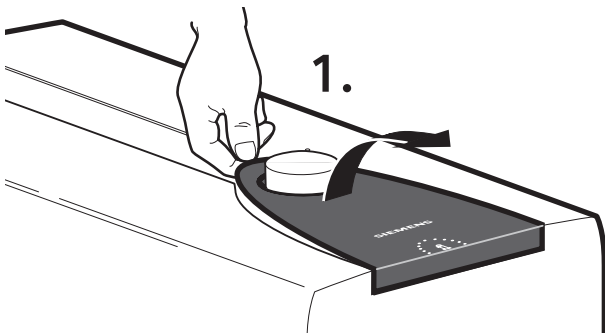
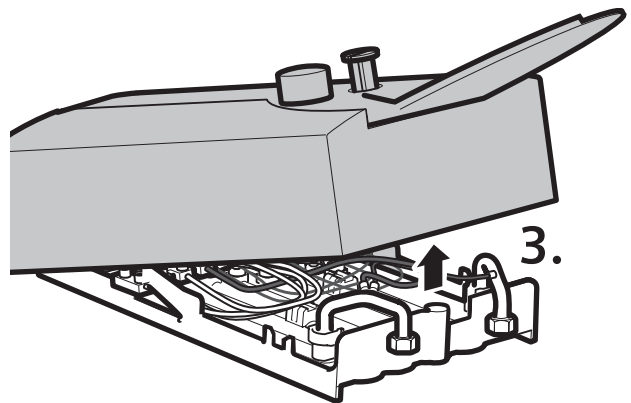
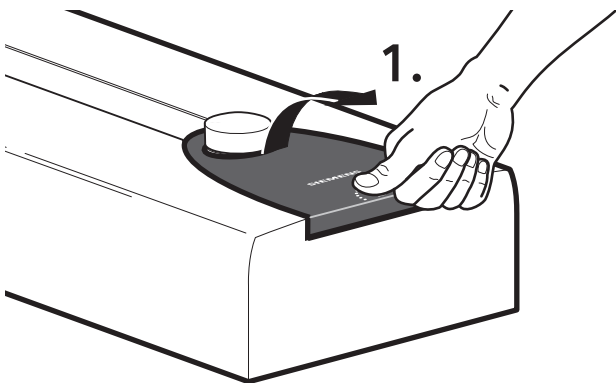
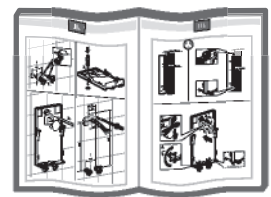
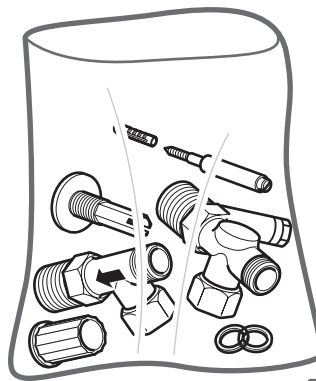
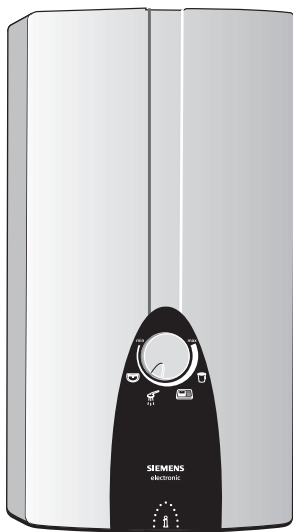


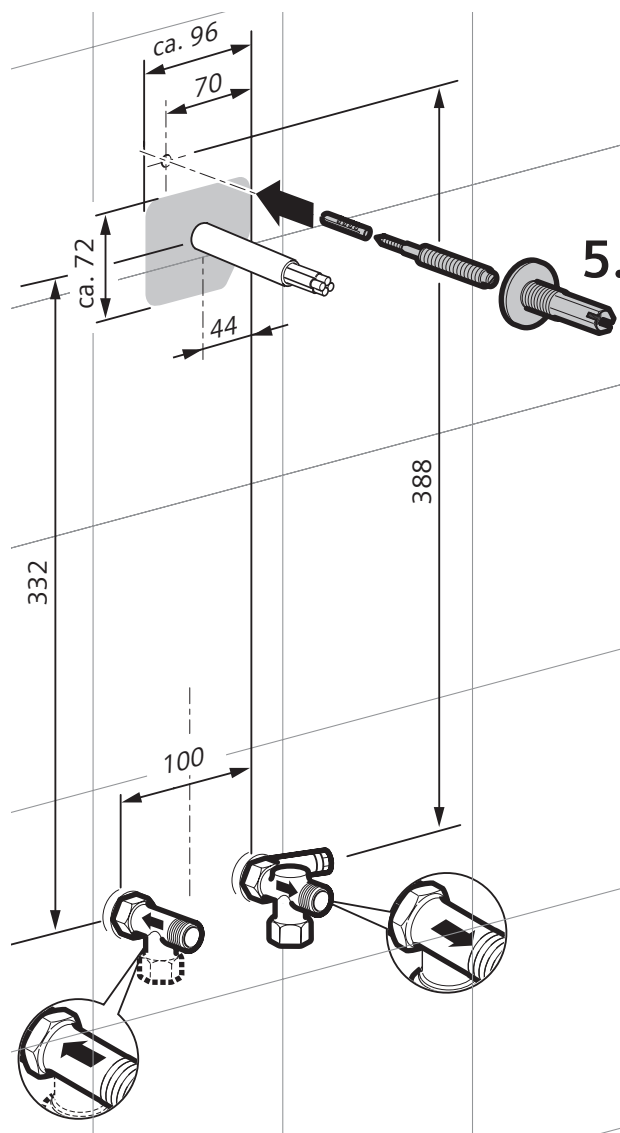
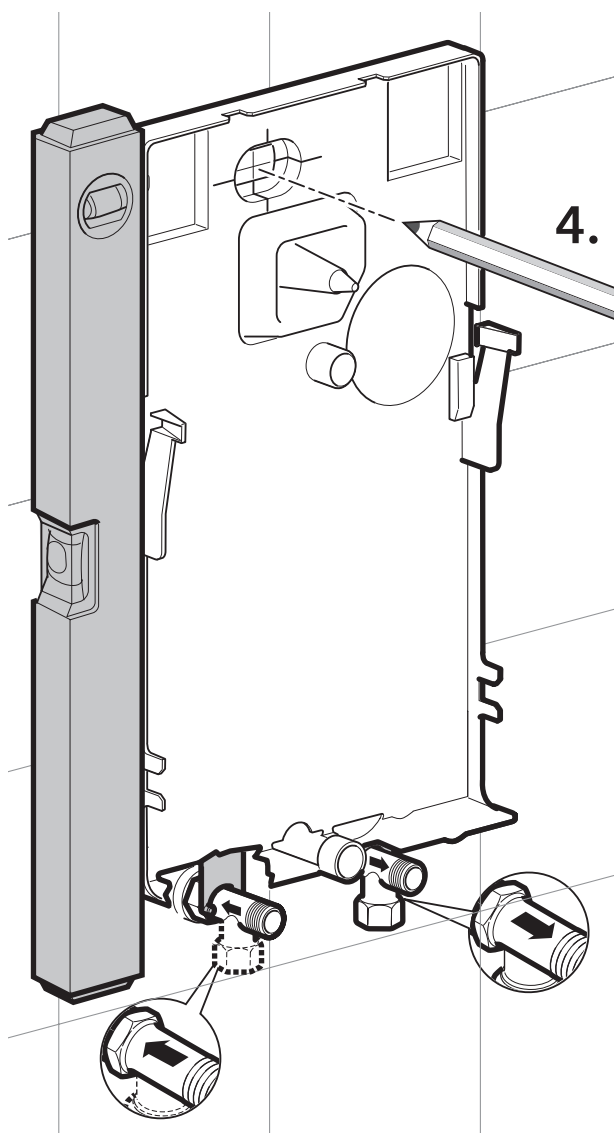
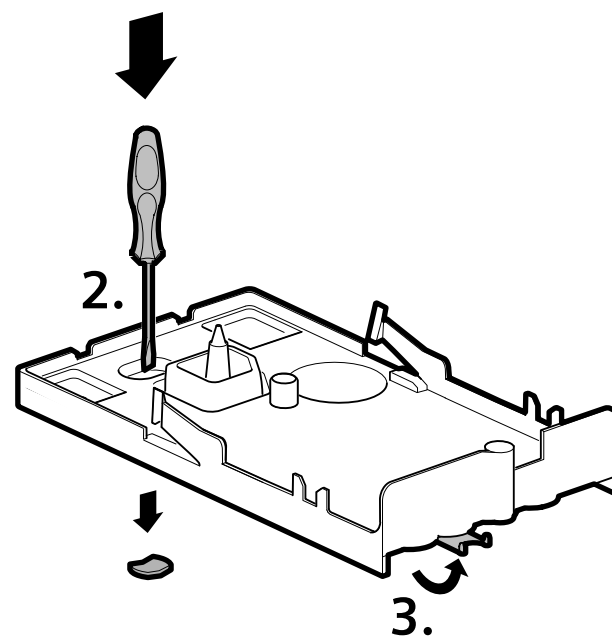
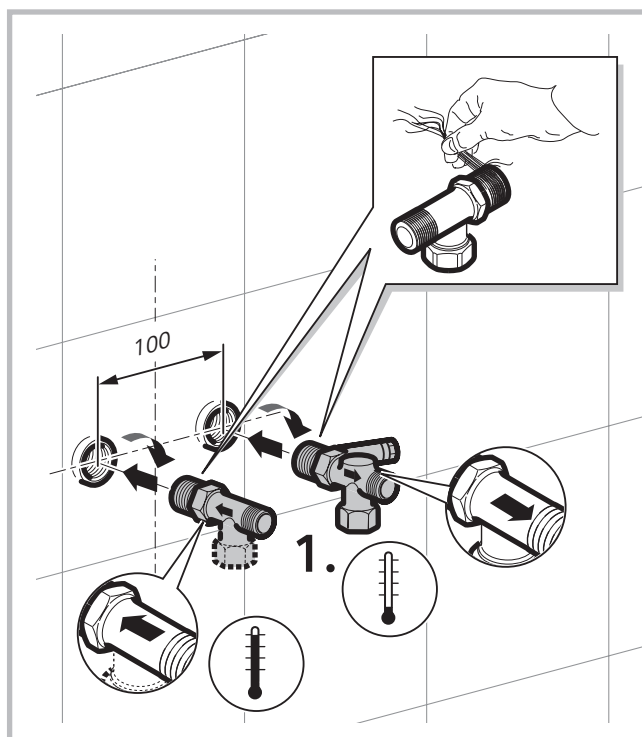
Family Line

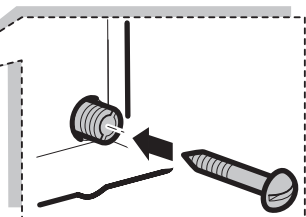
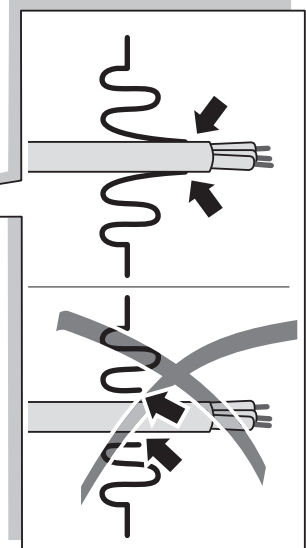
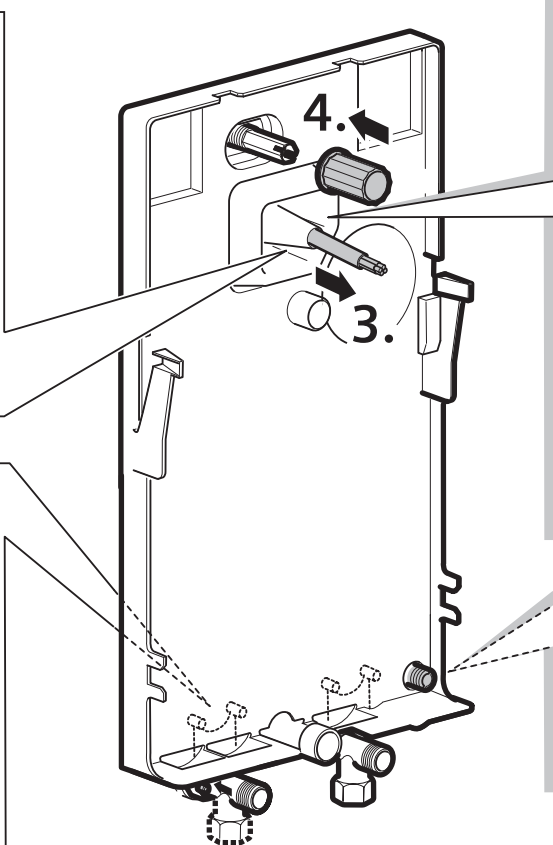
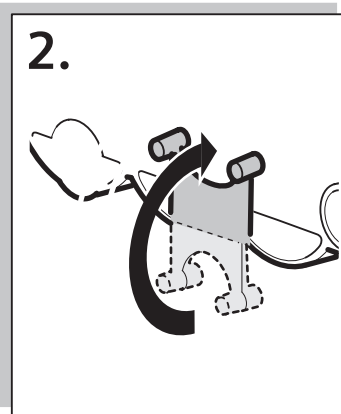
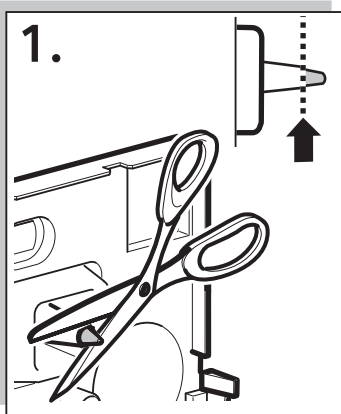
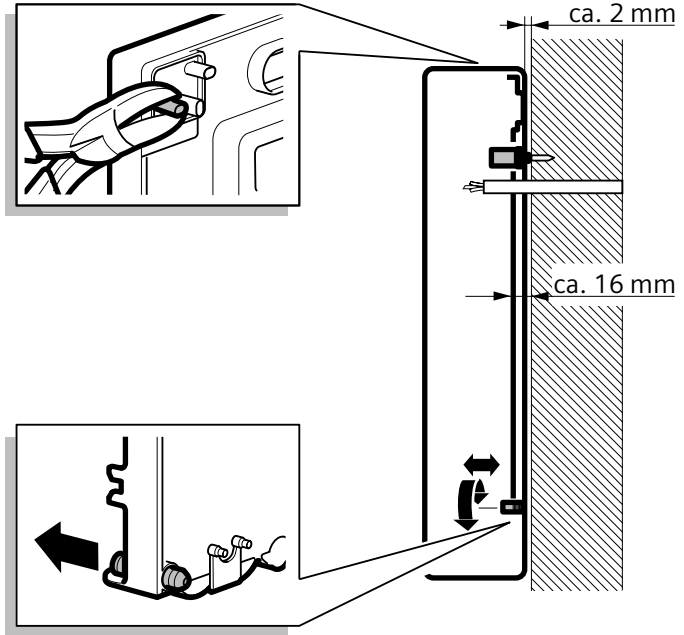
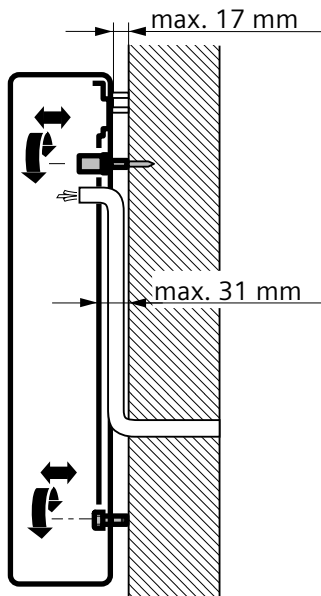
01805-2223

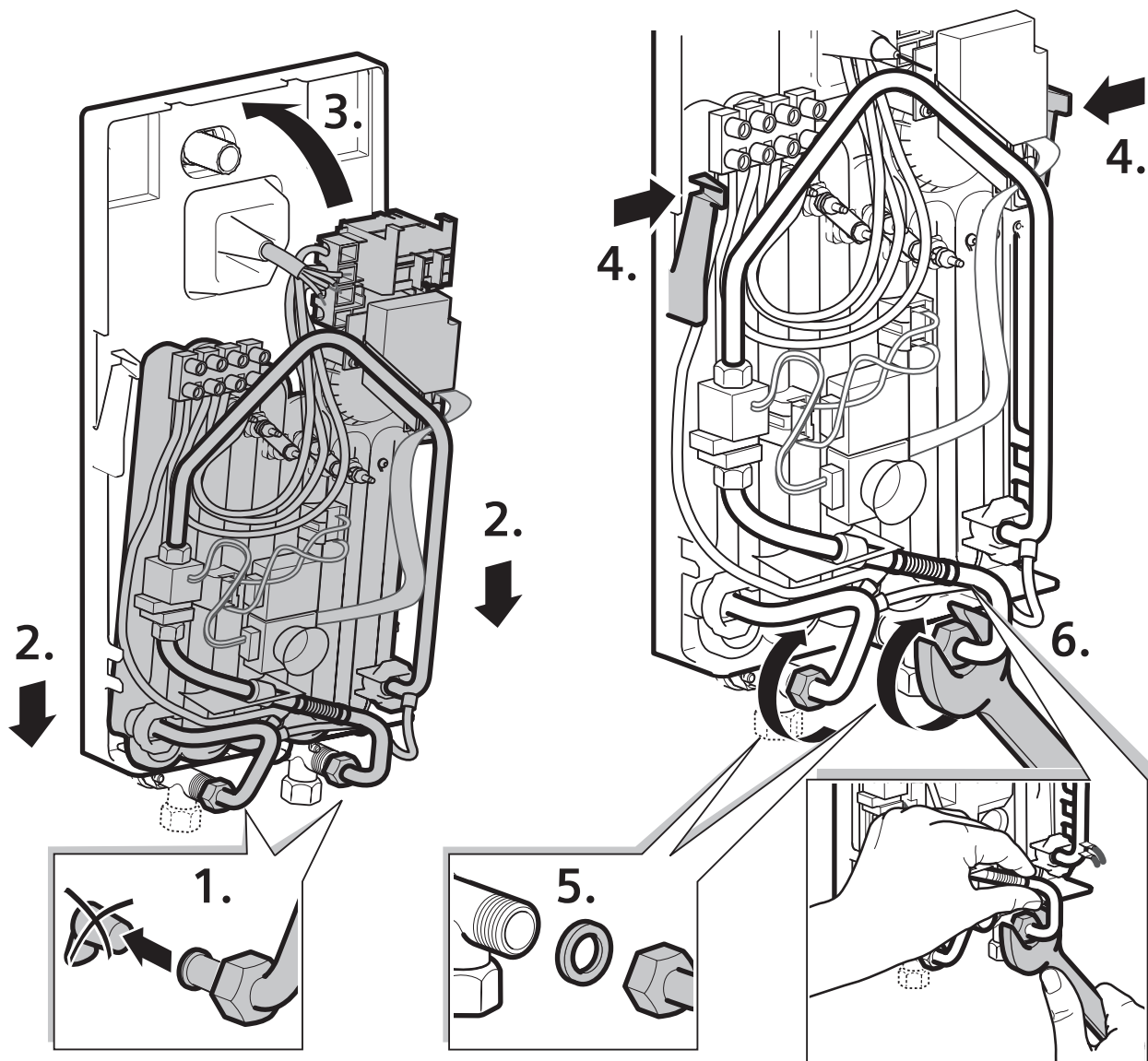
Siemens-Hausgeräte

Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.siemens.de/hausgeraete>









1 Minute entlüften!

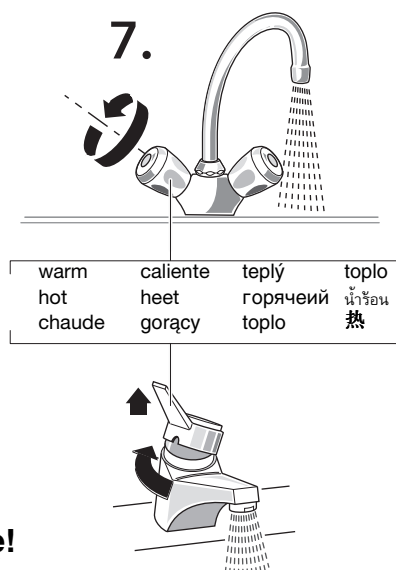
Vent for one minute!

Purger pendant une minute !

¡Purgar durante 1 minuto!

Gedurende één minuut ontluchten.

Odpowietrzyć – 1 minutę!



Proplachovat 1 minutu!

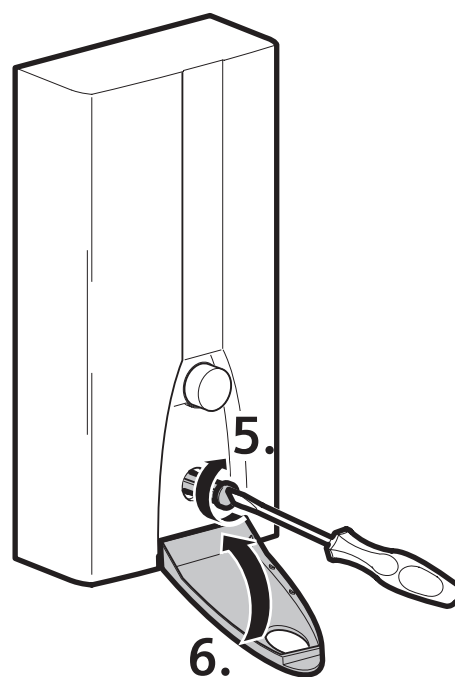
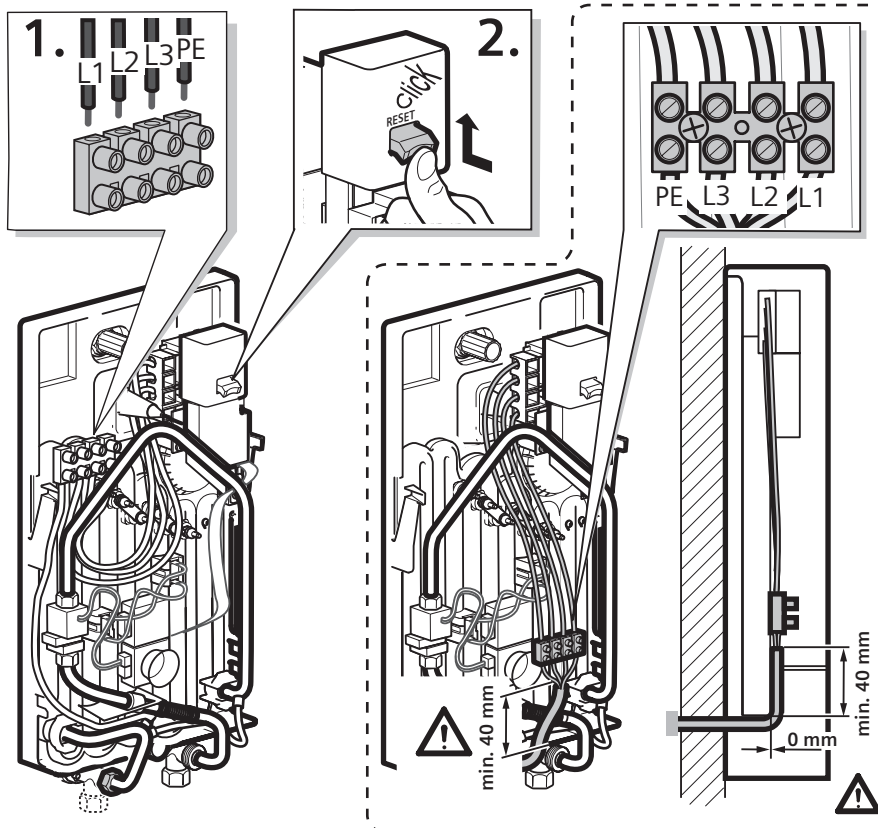
Удалить воздух в течение 1 минуты!

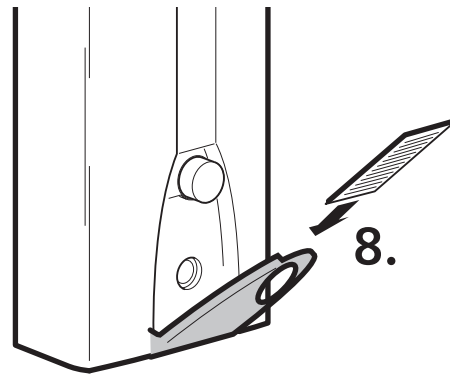
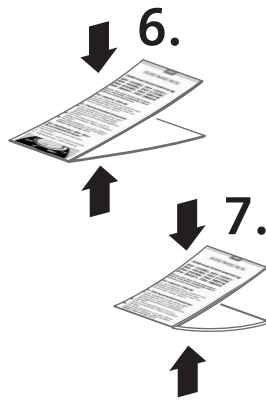
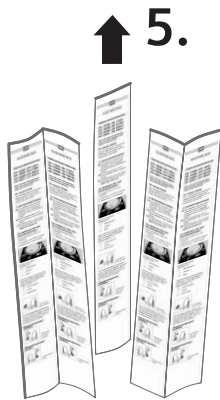
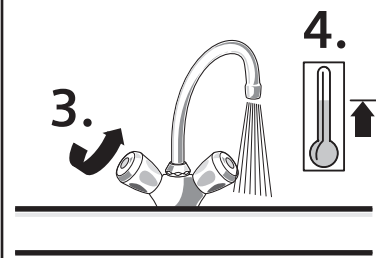
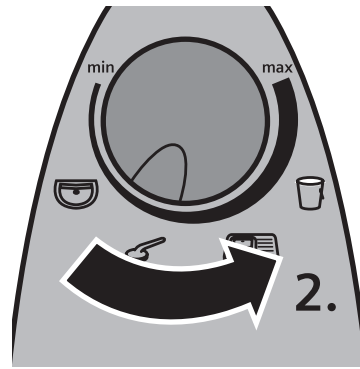
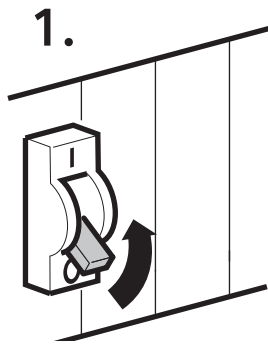
Odstraniti vazduh (1 minut)!

Odzračivati 1 minutu!

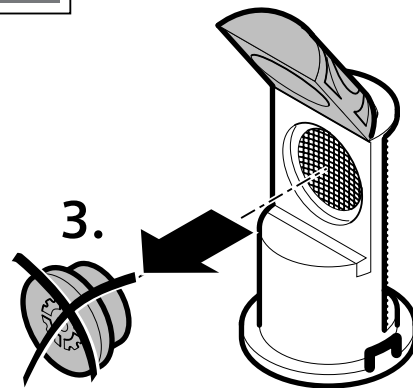
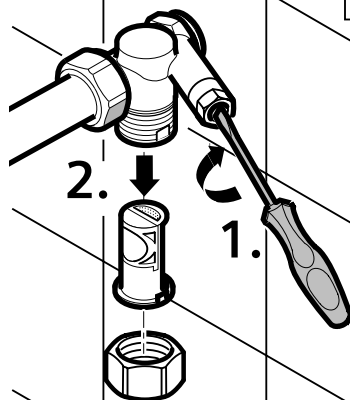
ไล่อากาศออก 1 นาที!

进行一分钟之排气过程！

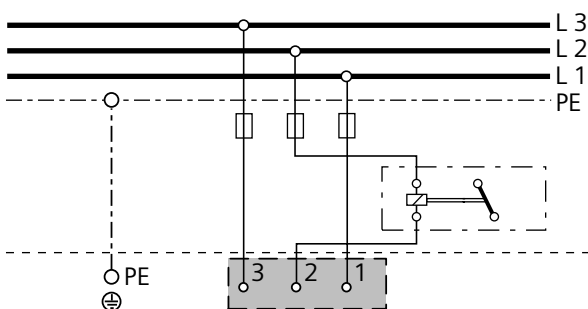




A



B



C

